

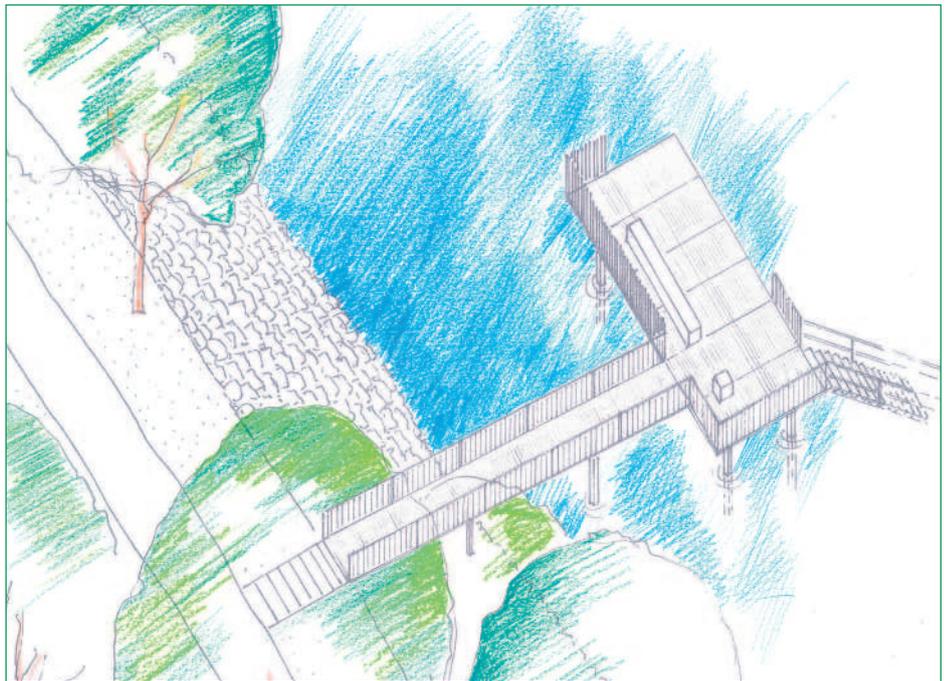
EW schenkt Stadt neuen Badesteg

2019 feiert die Genossenschaft EW Romanshorn ihr 150-Jahr-Jubiläum. Aus diesem Anlass schenkt sie der Hafenstadt für das Seebad einen neuen Steg samt Plattform und sicherem Einstieg.

Das entsprechende Baugesuch für den Neubau wird bereits am 30. November 2018 aufgelegt, wie die zuständige Stadträtin Petra Keel, Ressortverantwortliche Freizeit und Sport, erklärt. Das überaus grosszügige Geschenk des EW freude sie und den gesamten Stadtrat ausserordentlich. «Es ist nobel, dass das EW zum Jubiläum einmal mehr nachhaltig in die städtische Infrastruktur investiert. Und dies an einem Ort, der für Bewohner wie Touristen seit über 50 Jahren ein ganzjähriges Magnet darstellt.»

Steigerung Attraktivität Seebad

Die Freude über das gemeinsame Projekt beruhe auf Gegenseitigkeit, betont Markus Villiger, Verwaltungsrat des EW Romanshorn, der das Projekt seitens EW begleitet. «Bei der Vorbereitung des Jubiläums sind wir an die Stadt herantreten, um Ideen und Wünsche für eine allfällige Schenkung abzuholen. Die Verantwortlichen waren gerade intensiv mit der Planung der nun laufenden Arbeiten zur Steigerung der Attraktivität und Kundenzufriedenheit des Seebads beschäftigt.»



Komfortabler und sicherer Seezugang: Skizze des neuen Stegs ab der Saison 2019.

Neuer Steg gemeinsame Idee

«Es war exakt der richtige Zeitpunkt für diesen Austausch», erinnert sich Keel. Denn zur bereits realisierten Flachwasserzone des Bads gehört auch ein neuer Steg, der Anfang 2018 wegen der Kälteperiode und des tiefen Wasserstands nur mit massiven Mehrkosten hätte realisiert werden können. Aus Budgetgründen verzichtete man darauf, plante ihn jedoch für

die Saison 2019 fix ein. Vorgesehen war eine einfache, funktionale und sichere Ausführung für Badegäste jeden Alters.

«Bei der Diskussion möglicher Vorhaben fanden EW und Stadt dann schnell zusammen», so Villiger. Es entstand die gemeinsame Idee eines Badestegs, der über die reine Zweck-

Fortsetzung auf Seite 3

Der Hofladen voll feiner, überraschender Geschenke.

Öpfelfarm

Monika & Roland Kauderer
Olmishausen 18 · 9314 Steinebrunn · 071 470 01 23
Mi und Fr 13:30–17:30 Uhr und Sa 8–12 Uhr

DER SPEZIALIST FÜR ABWASSERLEITUNGEN
BRAUCHLI
ENTSTOPFUNG & ROHRREINIGUNG
24h-Notfallservice
071 463 11 10
U. Brauchli AG
Egnacherweg 3
8590 Romanshorn
brauchli-ag.ch

Köppel
Wir verwöhnen Geniesser

Mittagszeit ist Genusszeit.
Lassen Sie sich von uns mit köstlichen Menüs verwöhnen.
Freuen Sie sich diese Woche auf:
www.konditorei-koepfel.ch
Nur Fr. 17.90 inkl. Dessert

Café-Konditorei Köppel
Bahnhofstrasse 20 · 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 16 52 · www.konditorei-koepfel.ch

**RUCK
ZUCK**

am Ziel

thturbo
Die Regionalbahn.

Mehr Zug Mehr Bus Für Romanshorn

Ab 9. Dezember 2018

- alle 30 Minuten eine schnelle Verbindung nach Weinfelden – Winterthur – Zürich Flughafen – Zürich
(1× stündlich direkt, 1× stündlich mit Umsteigen in Weinfelden)
- alle 30 Minuten eine S-Bahn nach St. Gallen – Gossau SG – Wil SG / Rorschach / Weinfelden / Kreuzlingen – Schaffhausen
- alle 60 Minuten eine schnelle Verbindung nach St. Gallen – Herisau / Kreuzlingen Hafen – Konstanz
- 15 Minuten schneller ins Bündnerland
- mehr Busverbindungen nach Arbon und Amriswil – Bischofzell

Die Abfahrtszeiten aller Verbindungen am Bahnhof Romanshorn werden sich bis zu 15 Minuten ändern. Checken Sie unbedingt Ihren neuen Fahrplan auf **sbb.ch**.

Tipp: Für Pendler Datum vom Montag, 10.12.2018 eingeben.

- Mehr Infos: ruckzuck-tg.ch

Fortsetzung von Seite 1

mässigkeit hinaus Annehmlichkeiten bietet. «Das Projekt, eine solide Stahlkonstruktion, besteht aus drei Teilen: einem stufenlosen, mehrere Meter langen und rollstuhlgängigen Uferzugang, einer Plattform mit Aufenthaltsqualität sowie dem eigentlichen Einstieg ins Wasser.» Evaluiert werde derzeit noch das Oberflächenmaterial der Anlage. «Vorrang dafür hat die Sicherheit aller Benützenden», so Villiger.

Geschenk folgt langer Tradition

Mit dieser Unterstützung folgt die 1869 gegründete Brunnen-Korporation und heutige Genossenschaft EW Romanshorn einer langen Tradition. Bereits die Gründungsstatuten enthielten einen entsprechenden Passus zur «Förderung öffentlicher Interes-

sen des Orts», vorausgesetzt der Betrieb der Wasserversorgung und ab 1894 auch der Elektrizitätsversorgung sei selbsttragend. So erhielt bereits 1911 der Bau der ersten Seebadi 74'000 Franken, über die Jahrzehnte folgten diverse weitere Schenkungen für Gebäude und Infrastruktur der Gemeinde und späteren Stadt Romanshorn.

«Möglich macht auch diese Zuwendung im Jubiläumsjahr eine starke lokale wie regionale Marktposition unserer Genossenschaft», hält Villiger fest. Dies trotz oder gerade wegen der wettbewerbsfähigen Wasser- und Energiepreise mit einem hervorragenden Leistungsverhältnis.

*Genossenschaft EW Romanshorn
Stadtrat Romanshorn*



Loftorante Campania im Fernsehen

Am Donnerstag, 13. September, wurde im Loftorante Campania eine Ausgabe der beliebten Sendung «Mini Beiz, dini Beiz», die auf SRF 1 ausgestrahlt wird, aufgezeichnet (Bild). Diese Aufzeichnung mit dem «Loftorante» als «mini Beiz» wird nächste Woche, am Donnerstag, 6. Dezember, um 18.15 Uhr

über den Flimmerkasten laufen. Das Loftorante Campania überträgt die Sendung auf Grossleinwand. Familie Pasquale freut sich auf viele Gäste, um mit ihnen dieses Highlight – auch kulinarisch – mitzuerleben und zu geniessen.

Marianne Lüchinger

Wir gratulieren

Am Mittwoch, 5. Dezember, feiert **Georg Niklaus Ammermüller** seinen **90. Geburtstag.**

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft.

Stadtrat Romanshorn

**Wahlen vom 10.2.2019
Veranstaltung**

Vorstellung Kandidatin für:
Stadtrat

Dienstag, 11. Dezember, 19.30 Uhr
Johannestreff kath. Pfarrei
Hafenstrasse 48a

CVP Romanshorn

Impressum

Herausgeber
Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50

- Amtliches Publikationsorgan von**
- Stadt Romanshorn
 - Gemeinde Salmsach
 - Primarschulgemeinde Romanshorn
 - Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheint jeden Freitag
Gratis in alle Romanshorer und Salmsacher Haushaltungen. Jahresabonnement übrige Schweiz: Fr. 100.–.

Abo-Bestellungen und Mutationen
Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
inerate@seeblick-romanshorn.ch

Textbeiträge bis Dienstag, 8 Uhr
Koordinationsstelle Seeblick
c/o Ströbele Kommunikation, Telefon 071 466 40 56
beitraege@seeblick-romanshorn.ch

Inserate bis Montag, 14 Uhr
Ströbele Kommunikation, Telefon 071 466 70 50
inerate@seeblick-romanshorn.ch

Papier
Recycling, 100 % Altpapier



beitraege@seeblick-romanshorn.ch

... über diese E-Mail-Adresse erreichen alle Einsendungen und Textbeiträge die «Seeblick»-Koordinationsstelle.



MANDARINEN- JOGHURT-CREME

Zubereitung

Das Eigelb und den Zucker schaumig schlagen. Das Joghurt und den Saft oder das Püree hinzugeben und verrühren. Die Gelatine auflösen und in die Creme einrühren. Den geschlagenen Rahm vorsichtig unterheben.

Geheimtipp vom Beck

Clementinen sind süsser und aromatischer als Mandarinen und für Ihre Dessertkreation besonders gut geeignet.



Bäckerei, Coniserie, Café
Neustrasse 2 · 8590 Romanshorn
Telefon 071 460 10 10
www.beck-strassmann.ch

**Freitag, 30. November
Samstag, 1. Dezember**

20%

auf das
gesamte
reguläre
Modesortiment!

Nicht kumulierbar mit anderen Vergünstigungen. Kein Eintrag in die Kundenkarte.

ANGELS	ROFA	CASA MODE
CAPUCCINO	SANDWICH	JACK & JOHNES
FUCHS SCHMITT	TOM TAILER	PIERRE CARDIN
JUST WHITE	CALIDA	TOM TAILER
KENNY S		

ROMANI

women

ROMANI

men

EKZ Migros Hubzelg | Romanshorn

Work life balance

Am Bahnhof Romanshorn

Website besuchen, Wohnung finden und gewinnen.

Ackermann Wanner AG
Gabriele Maassen
g.maassen@ackermannwanner.ch
+41 71 447 88 77
im-leo.ch/balance

IMLEO

Wohnen und Arbeit bestens vernetzt.



*** INVESTIEREN SIE JETZT IN SICHERE WERTE! ***

EIGENTUMSWOHNUNGEN FELDEGGSTR. 1/HUBHOFGASSE 26

Die Relesta AG realisiert an zentraler und trotzdem ruhiger Lage die Wohnüberbauung «Hubhof». Der «Hubhof» weist eine moderne städtebauliche Architektur auf. Die offen gestalteten Wohnungsgrundrisse und die grossen Fenster lassen viel Licht in die Räume. Für den täglichen Einkauf liegt das Einkaufszentrum Huebelg direkt vis-a-vis. In seiner eigenen Wohnung das Leben geniessen, auch bis ins hohe Alter, das bietet Ihnen der «Hubhof». Gerne präsentieren wir Ihnen das Projekt anhand eines persönlichen Gesprächs. Wir freuen uns von Ihnen zu hören.

2½-Zi.-Wohnungen, NWF ~62 m², ab CHF 370'000 > CHF 715/Monat
3½-Zi.-Wohnungen, NWF ~87 m², ab CHF 460'000 > CHF 966/Monat
4½-Zi.-Wohnungen, NWF ~114 m², ab CHF 645'000 > CHF 1'453/Monat
(Gesamtkosten pro Monat inkl. TG-Platz, Stand 21.11.18)

RELESTA



Neu leuchtet der Störnliweg

2017 fand in Romanshorn zum letzten Mal der beliebte Laternliweg statt. Die Fasnachtsclique Hafeschnoogä lässt die Tradition mit ihrem Störnliweg nun am 15. Dezember 2018 neu auferstehen.

„Wir haben es sehr bedauert, als das Ende des Laternliwegs bekannt gegeben wurde, der zehn Jahre lang in der Vorweihnachtszeit einen grossen Zauber ausübte und eine Bereicherung für die Hafensstadt war“, sagt Thomas Sonderegger. „In der Clique haben wir uns darum Gedanken gemacht für einen Ersatz.“ Seit Jahren ist der begeisterte Fasnächtler bei den Hafeschnoogä engagiert – und neuerdings auch im OK Störnliweg.

Neues Ziel ist der Forsthof

„Unser Anlass hat Ähnlichkeiten mit dem Vorgänger, ist aber keine Kopie davon.“ So beginnt die rund einen Kilometer lange Route auf mit Fahrverbot belegten Wegen zwar nach wie vor beim Parkplatz Spitz, hat als Ziel aber nicht mehr die Waldschenke, sondern den Forsthof der Waldkorporation Romanshorn. Augenfälligster Unterschied sind die neuen Leuchtmittel, die dem Weg den Namen gegeben haben. „Unzählige beleuchtete Sterne weisen den Spaziergängern den Weg beim Bummel durch den Abend“, so Sonderegger.

Zauberhafte Atmosphäre

Beim Forsthof angelangt, erwartet die Besucherinnen und Besucher auf dem besinnlich geschmückten Festplatz die professionelle Märchenerzählerin Manuela Baumann. Im warmen Licht der Feuerschalen wird sie die Zuhörer mit spannend erzählten Geschichten voller Poesie und Magie fesseln. Und natürlich gibt es gegen Hunger und Durst feine Angebote, unter anderem auch an der „Fürbar“. Der Störnliweg startet um 17.00 Uhr und endet um 21.00 Uhr. Zum Parkplatz Spitz wird von Romanshorn aus ein kostenloser Shuttlebus angeboten.

Unterstützung durch Stadt

Die Stadt Romanshorn begrüsst und schätzt die Initiative der Fasnachtsgesellschaft Hafeschnoogä und freut sich, den Störnliweg zu unterstützen. Zudem stellt sie Material des Werkhofs zur Verfügung. Clique-Präsidentin Christine Hermann voller Vorfreude: „Bereits seit Wochen laufen unsere Vorbereitungen auf Hochtouren“.



Bild: Robt Müller

Lassen die Sterne leuchten: Christine Hermann und Thomas Sonderegger.

Schlussabend der Stützpunktfeuerwehr im Zeichen der Veränderung

Beim Schlussabend der Stützpunktfeuerwehr Romanshorn wurden kürzlich die Verdienste des abtretenden Kommandanten Andreas Diethelm gewürdigt. 2019 gibt es einige Wechsel in den Verantwortlichkeiten des Korps.

Nachfolger aus eigenen Reihen

Es war schon länger bekannt, dass Lukas Hasenfratz per 1. Januar 2019 das Kommando der Stützpunktfeuerwehr von Andreas Diethelm übernehmen wird. Der designierte Kommandant bedankte sich beim Korps für das Vertrauen und zeigte sich voller Elan für seine künftige verantwortungsvolle Funktion. Seine Wahl entsprach auch der Vorgabe des Stadtrats, dass bei einer Neubesetzung der Charge des Kommandanten die Person dafür aus den eigenen Reihen stammen soll.

Personelle Wechsel in den Chargen

Ab kommendem Jahr wird die Stützpunktfeuerwehr Romanshorn auch als kantonaler Bahnstützpunkt eingesetzt. Die zusätzliche Aufgabe wird mit der Schaffung eines vierten Interventionszugs namens „Bahn“ abgedeckt. Organisatorisch führt dies zu einigen personellen Veränderungen im Korps. Thomas Sonderegger

wird den neuen Zug „Bahn“ leiten. Seine bisherige Funktion als Führer des Zugs 2 übernimmt Stephan Gallusser. Sonderegger zeichnet neu auch verantwortlich für die Ausbildung der Neueingeteilten. Diese Funktion hatte in den letzten fünf Jahren Claude Tschäppeler inne. Dieser wird neu die Führungsunterstützung leiten, die er von Marcel Etter übernimmt.

Andreas Dalcher löst Roger Tschäppeler als Atemschutzverantwortlichen ab. Florian Maurer wird neben seiner Aufgabe als Vize-Kommandant neu auch Ausbildungschef. Diese Funktion übernimmt er von Lukas Hasenfratz. Dunja Tanner wird zudem neu den Sanitätszug leiten.

Stadtpräsident erfreut über Entwicklung

In einem kurzen Votum würdigte Stadtpräsident David H. Bon das Engagement von Mannschaft und Kader der Stützpunktfeuerwehr. Auch zeigte die Ansiedelung des Bahnstützpunkts das Vertrauen des kantonalen Feuerschutzamts in Romanshorn. Er freue sich über diese gute Entwicklung des Korps, betonte Bon.

Steueramt am 7. Dezember 2018 wegen Instruktion geschlossen

Aufgrund einer alljährlichen Instruktionstagung bleibt das Steueramt am Freitag, 7. Dezember 2018, ganztags geschlossen.

Seeblick – macht am
Samstagmorgen den Kaffee
zum Genuss.

SEEBLICK

Mittels eines Seeblick-
Inserats mit 6750 Haushalten
klar kommunizieren.

Mehr Infos unter
www.stroebele.ch/seeblick

Virtuoses Panflöten-Konzert

Weltklasse-Solist, «Panflötengenie» Vasile Raducu

Samstag, 1.12.2018 um 16.00 Uhr

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten Romanshorn,
Neuhofstrasse 71, 8590 Romanshorn.

Eintritt frei

Kontakt: cell@gmx.ch

Gemütliches Adventskaffee im Blumenhandwerk Güttingen

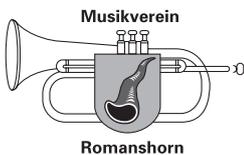
1. Dezember 8. Dezember

15. Dezember 22. Dezember

Immer von 11.00 bis 18.00 Uhr

Hauptstrasse 48

8594 Güttingen Wir freuen uns auf Euch



Adventskonzert

gemeinsam mit der
Chorgemeinschaft
Salmsach- Langrickenbach

Sonntag 02. Dezember 2018, 18.30 Uhr

Evangelische Kirche Romanshorn

Preisübergabe der Stephan-Jaeggi-Stiftung an
Heini Füllemann

Eintritt frei - Kollekte

Departement für
Bau und Umwelt

Thurgau



Gestützt auf Artikel 4 des Bundesgesetzes über die
Raumplanung (RPG; SR 700) und § 28 des Planungs-
und Baugesetzes (PBG; RB 700) wird der

kantonale Richtplan Richtplanänderung „Windenergie“ (Entwurf Oktober 2018)

öffentlich bekannt gemacht.

Der Entwurf der Richtplanänderung „Windenergie“ wird
in den Politischen Gemeinden so aufgelegt, dass ihn
alle einsehen können. Ort und Tageszeit der Auflage
werden auf ortsübliche Weise in den Gemeinden publi-
ziert. Der Entwurf der Richtplanänderung „Windenergie“
kann auch im Amt für Raumentwicklung, Verwaltungs-
gebäude Promenade, 8510 Frauenfeld, während den
üblichen Büroöffnungszeiten oder im Internet einge-
sehen werden (www.raumentwicklung.tg.ch/). Öffentliche
Bekanntmachung Richtplanänderung „Windenergie“.

Dauer der Auflage:
26. November 2018 bis 24. Januar 2019

Alle sind eingeladen, sich innerhalb der Auflagefrist
zum vorliegenden Entwurf zu äussern.

Eingaben sind zu richten an:
Kanton Thurgau
Amt für Raumentwicklung
Verwaltungsgebäude Promenade
8510 Frauenfeld

Frauenfeld, November 2018
Departement für Bau und Umwelt



LINDAREN
volleyamriswil

**Samstag,
1. Dezember 2018**

**17.00 Uhr, Amriswil
Sporthalle Tellenfeld**

**LINDAREN
Volley Amriswil –
TSV Jona Volleyball**

Festwirtschaft
und Fonduestübli

www.volleyamriswil.ch



Im Gespräch, Anlass 2015 «Palliative-Care».

Foto: zVg

Im Gespräch ... «Wir reden!»

Bereits seit 2015 lädt die Gemeinde Salmsach jährlich zu einem offenen Austausch ein. Im Rahmen der Mitgliedschaft im Netzwerk «Gesunde Gemeinde» der Perspektive Thurgau organisiert der Gemeinderat ein bis zwei Im-Gespräch-Anlässe pro Jahr.

Im Jahr 2015 entschloss sich der Gemeinderat, dem Netzwerk beizutreten und nimmt diese Herausforderung ernst. Es ist ein Netzwerk zu umliegenden Gemeinden und soll das Bewusstsein für dieses Thema stärken. Marina Bruggmann, Gemeinderätin Bereich Soziales & Gesundheit, hat die ersten beiden Anlässe unter den Themen «Palliative Care» und «Patientenverfügung – Vorsorgeauftrag & No-CPR Stempel» organisiert. In Referaten und Diskussionsrunden wurde auf die Themen eingegangen, und die Anlässe konnten viele Besucher verzeichnen, was aufzeigt, dass das Interesse gross ist.

Alltagsthemen aufnehmen und angehen

«Gesundheit als Ganzes sehen und auch positiv wahrnehmen. Wie bleibe ich gesund? Das Bewusstsein stärken – sensibilisieren, auf aktuelle Themen eingehen, das Miteinander und den Austausch pflegen – das sind unsere Ziele für unsere Anlässe», meint Marina Bruggmann. Dass Salmsach eine «gesunde Gemeinde» ist und dies aktiv pflegt, wird klar, wenn man die vielen Aktivitäten des Dorfes betrachtet.

Nach Grossandrang folgten weitere Anlässe

Die Themen «Social Media» und «Chatten,

Gamen, Surfen – Glotzen» wurden 2016 von Manuela Wüst und Hampi Niederer aufgegriffen. Im 2017 folgte das Referat «Psychisch Gesund in der heutigen Arbeitswelt: (k)eine Illusion?» und das Podiumsgespräch unter dem Titel «Wenn die Psyche streikt», organisiert von Martin Haas und Roland Allenspach. Aktuelle Themen, die in der heutigen Zeit viele vor Herausforderungen stellen.

«Kämpfe gewinnen – Siege feiern»

Am Dienstag, 4. Dezember, um 19.30 Uhr im Singsaal des Schulhauses Bergli, findet der nächste Anlass unter der Leitung von Marina Bruggmann statt. Mit Beatrix Böni, Leiterin der Beratungs- und Tagungsarbeit, Fachstelle für psychologische Praxisbegleitung & Beratung, konnte eine bekannte Fachkraft für dieses Referat mit Diskussion gewonnen werden. Musikalisch wird der Abend von Hans Jürg Meyer stimmig an der Querflöte umrahmt. «Der Ausklang mit einem Apéro ist uns wichtig, damit ein angeregter Austausch direkt danach stattfinden kann», ergänzt Marina Bruggmann. Auch für 2019 sind Aktivitäten geplant, dies müssen aber nicht zwingend Referate sein, sondern ein «Im Gespräch...» ist bewusst offengehalten und könnte durchaus in eine «aktive» Richtung gehen. Auch für Anregungen ist der Gemeinderat dankbar; er freut sich über viele Interessierte, die den Weg nach Salmsach zum spannenden Austausch finden.

Conny David

PIKES bezwingen den EHC Arosa

Im Spiel gegen den EHC Arosa überraschen die PIKES vor über 400 Zuschauern mit einem knappen, aber nicht unverdienten 6:5-Auswärtssieg (4:1-1:2-1:2). Den Grundstein zu diesem Erfolg legten die Hechte dabei im ersten Drittel, als sie nicht weniger als vier Tore erzielten.

Einmal mehr lagen die PIKES nach kurzer Zeit (2.) mit einem Tor im Rückstand; Bandiera schoss die Schanfigger in Führung. Dies schien die Oberthurgauer diesmal aber nicht zu belasten. In der weiteren Folge des Startdrittels zeigten die PIKES nämlich jetzt teilweise wunderbar vorgetragene Angriffe, die dazu führten, dass sie durch Tore von Trüssel (5.), Müller (9.), Neher (10.) und L. Mathis (13.) nach dem ersten Drittel mit 4:1 in Führung lagen.

Ab dem Mitteldrittel steigerte sich dann der EHC Arosa mit Fortdauer des Spiels immer mehr. In der 26. Minute erzielte Roner den zweiten Bündner Treffer. Noch vor Drittelsende stellte Trüssel (37.) mit seinem Treffer für die PIKES aber den alten Torabstand wieder her; leider nur für 10 Sekunden, denn genau dann erzielte Bruderer (37.) einen weiteren Treffer für Arosa.

Mit Einsatz und Glück zum Erfolg

Im letzten Drittel, insbesondere in den letzten 10 Minuten spielte der EHC Arosa mit voller Kraft auf Resultatverbesserung und setzte dabei die Hechte teilweise enorm unter Druck. Mit einem guten Goalie Liechti im Rücken, viel Einsatz und auch etwas Glück gelang es, dem Arosen Angriffswirbel vorerst zu widerstehen. Den Powerplay-Treffer für die Gastgeber durch Pfranger (58.) beantworteten die PIKES mit dem Tor durch Malgin (59.). Arosa setzte nun alles auf eine Karte, ersetzte den Goalie durch einen zusätzlichen Feldspieler und erzielte durch Bruderer (60.) tatsächlich noch den Anschlusstreffer. Am letztlich doch verdienten Auswärtssieg der PIKES änderte dies jedoch nichts mehr. *Hansruedi Vonmoos*



MITTEILUNG DER EINBÜRGERUNGSKOMMISSION

A. Beabsichtigte Einbürgerungen

Gestützt auf Art. 33a Gemeindeordnung teilt die Einbürgerungskommission mit, dass sie folgenden Personen das Gemeindebürgerrecht zu verleihen beabsichtigt:

1. **Pirabakaran Dilushi**, geboren 03.01.2002 in Münsterlingen, srilankische Staatsangehörige, ledig, Fachfrau Gesundheit, wohnhaft Huebzelg 20
2. **Hölzer Anke**, geboren 29.01.1964 in Deutschland, deutsche Staatsangehörige, verheiratet, Controllerin Krankenversicherung, wohnhaft Gottfried-Keller-Strasse 1
3. **Izairi Albana**, geboren 29.07.2000 in Münsterlingen, mazedonische Staatsangehörige, ledig, Zeichnerin, wohnhaft Schillerstrasse 4
4. **Pena Noelia**, geboren 19.01.1999 in der Dominikanischen Republik, italienische Staatsangehörige, ledig, Mitarbeiterin, wohnhaft Alte Landstrasse 17
5. **Vivekanantharasa Vinuja**, geboren 22.03.2002 in Münsterlingen, srilankische Staatsangehörige, ledig, Schülerin, wohnhaft Centralstrasse 14

Einwendungen

Bis zum **10.12.2018 (10 Tg. Frist ab Erscheinung)** können stimmberechtigte Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Romanshorn bei der Einbürgerungskommission, Gemeindehaus, 8590 Romanshorn, gegen die Einbürgerung Einwendungen anmelden. Die Einwendungen sind schriftlich zu machen, mit einer Begründung zu versehen und per Post einzureichen. Anonyme Zusendungen werden nicht behandelt.

B. Verleihung des Gemeindebürgerrechts

Die Einbürgerungskommission hat folgenden Personen nach Ablauf der Einwendungsfrist das Gemeindebürgerrecht verliehen:

Pirabakaran Sarujan
Balta Nisa
Hyseni Ernita
Shabani Mirlinda, mit Kindern
Ukshini Lule
Camelia Chantal
Salai Lavdrim

Abgelehnte Gesuche werden nicht publiziert.

Romanshorn, 26.11.2018
Die Einbürgerungskommission

Nicht vergessen
im Loftorante Campania
Übertragung auf Grossleinwand
«Mini Beiz, dini Beiz»
6. Dezember, 18.15 Uhr
Auf einen tollen Abend freut sich
das Campania-Team

BAUGESUCHE

Bauherrschaft

Bosshart Bruno, Holzensteinerstrasse 12, 8590 Romanshorn

Grundeigentümer

Bosshart Bruno und Theresia, Holzensteinerstrasse 12, 8590 Romanshorn,
Eugster Peter und Monika, Holzensteinerstrasse 12, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben

Sichtschutzmauer mit Mauersteinen

Bauparzelle

Holzensteinerstrasse 12, Parzelle Nr. 796,
Zone W2a, Os

Bauherrschaft/Grundeigentümer

Wiederkehr Peter und Markus, Im Hof 3 und 5, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben

Ersatz Glasdach Wintergarten durch Ziegeldach, Einbau Dachfenster

Bauparzelle

Im Hof 3 und 5, Parzelle Nr. 951,
Zone WG 3, Os

Bauherrschaft/Grundeigentümer

Stadt Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben

Seebad Romanshorn, Neubau Steg mit Plattform

Bauparzelle

Badstrasse 50, Parzelle Nr. 2495

Planaufgabe

vom 30. November bis 19. Dezember 2018
Bauverwaltung, Bahnhofstrasse 2, 8590 Romanshorn

Einsprachen

Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.



WETT-TIPP

Mittwoch, 5. Dezember, 20.00 Uhr
PIKES – SC Herisau



Andreas Altwegg 4:2



Baugeschäft Altwegg GmbH
 Amriswilerstrasse 121, 8590 Romanshorn
www.bau-altwegg.ch

PIKES gegen den alten Konkurrenten!

Der SC Herisau hat sich nach dem Wiederaufstieg vor 2 Jahren in der 1.-Liga-Meisterschaft richtig gut etabliert. Bereits letzte Saison platzierte sich die Mannschaft vor den PIKES und wurde auf diese Saison punktuell und gut verstärkt. Die Anfangsschwäche in der laufenden Meisterschaft ist inzwischen verflogen und Favorit um Favorit musste gegen die Appenzeller Federn lassen. Der Weg in das obere Tabellendrittel scheint für sie offen zu sein.

Obwohl die PIKES-Mannschaft noch inmitten des Aufbaus steckt, ist es trotzdem – und nur mit wenigen Ausnahmen – diese Saison nicht einfach, die Punkte aus dem EZO abzuholen. Schliesslich wird vieles von der Konzentration und der Stabilität abhängen, ob ein Sieg gegen den Geheimfavoriten möglich wird.

Heimspiele Qualifikationsrunde bis 12. Januar

Sa, 22. Dezember, 17.00 Uhr: **PIKES – Red Lions Reinach**
 Mi, 09. Januar, 19.45 Uhr: **PIKES – Argovia Stars**
 Sa, 12. Januar, 16.45 Uhr: **PIKES – GDT Bellinzona**



Ernst Möhl 3:0



Mosterei Möhl AG
 St.Gallerstrasse 213, 9320 Arbon
 Telefon 071 447 40 74
www.moehl.ch

Gasversorgung Oberthurgau-See 3:1



Gasversorgung Oberthurgau-See
 Egnacherweg 6b, 8590 Romanshorn
 Telefon 071 466 60 10
www.erdgas-thurgau.ch



Kurt von Känel 0:3



von Känel Gartenbau
 Waidackerstrasse 6, 8592 Uttwil
 Telefon 071 463 33 13
www.vonkaenel-gartenbau.ch

TKB Romanshorn in neuem Kleid

Seit Kurzem empfängt die TKB Romanshorn ihre Kundschaft in neuem Kleid. Besucherinnen und Besucher betreten eine grosszügige, in warmen Farbtönen gehaltene Kundenhalle. Diese vermittelt durch die Möblierung, den Parkettboden und die Oblichter eine Wohnzimmer-Atmosphäre.

Auch die mit Glaswänden ausgestatteten Beratungsräume sind speziell möbliert. «Uns ist es wichtig, dass sich Kundinnen und Kunden wohl fühlen bei uns», sagt Walter Eggenberger, Leiter der TKB Romanshorn. «In den neu ausgestatteten Räumen können wir ein ganz besonderes Beratererlebnis bieten.» Im Rahmen des Umbaus ist auch die aus den Siebzigerjahren stammende Haustechnik modernisiert worden. Dabei setzte die Bank auf Minergie-Standard. Für den Umbau hat die TKB wo immer möglich das regionale Baugewerbe berücksichtigt.

Seit 125 Jahren vor Ort

Mit der Neugestaltung ihrer Geschäftsstelle will die Bank einen individuellen Akzent setzen

im Oberthurgau. «Zudem bedeutet der Umbau auch ein Bekenntnis zum Standort Romanshorn und einen Meilenstein in unserem Jubiläumsjahr», betont Walter Eggenberger. Die TKB ist seit 125 Jahren in Romanshorn präsent. Seit 1977 ist die Geschäftsstelle im Einkaufszentrum Hubzelg angesiedelt. Ein Team von rund 20 Mitarbeitenden berät Privatpersonen, Gewerbetreibende und Unternehmen zu Finanzthemen von A bis Z.

Am Samstag, 1. Dezember, lädt die TKB Romanshorn Jung und Alt ein, sich ein Bild vom

Umbau der Bank zu machen. Von 10 bis 16 Uhr stehen die Türen Interessierten für einen Blick hinter die Kulissen offen. In der Festwirtschaft in der Tiefgarage offeriert die Bank Berliner und Punsch sowie Speis und Trank zu Jubiläumspreisen. Umrahmt wird der Anlass durch musikalische Klänge der Ländlerformation «Diä Gächä» und dem Romanshorner Saxophonquartett «MC Moj». Das TKB-Maskottchen Carlo Bär und Mr. Balloon unterhalten die kleinen Gäste.

TKB



Die Einrichtung verleiht der Bank eine angenehme Atmosphäre.

Foto: TKB



Nette Begegnung

An seinen drei Konzertabenden nahm der Chor Vocabella Romanshorn-Häggenchwil die Besucher mit auf eine Reise durch die verschiedensten Lebensgefühle. Einmal mehr begeisterte er mit seiner frischen Art und überzeugte mit musikalisch anspruchsvollen Liedern aus Pop- und Rockmusik.

Die vielen Proben, das Auswendiglernen, Üben und nochmals Üben sind vergessen nach den drei tollen Konzertabenden, an denen der Chor ein toles Publikum mit seinen Songs zum Thema «Life is Live» unterhalten durfte. Auch diesmal ist es Dirigentin Jeannette Jud gelungen, ein abwechslungsreiches Liederprogramm zusammenzustellen, das die verschiedenen Lebensgefühle aufgenommen hat. Den Ball hat Moderatorin Julia Breitenmoser aufgenommen und mit humoristischen Texten durch den Abend geführt. Mit ihrem gefühlvoll vorgetragenen Solo «Wicked Game» ergänzte sie den Block der eher nachdenklich stimmenden Lieder. Auch Thomas Förster am Klavier gelang es hervorragend, die Gefühlsmomente aufzunehmen und die Stücke musikalisch zu untermalen. Daneben unterhielt der Chor das Publikum auch mit A-cappella-Songs. Besonders die Lieder, die auf witzige Art über Handymanie oder «Nette Begegnungen» erzählten, brachten das Publikum immer wieder zum Lachen. So richtig mitreissend waren dann Songs wie «Footloose» oder «Happy», beim «Ehrenwerten Haus» packte es auch einige im Publikum und sie sangen mit.

Wer Lust hat mitzusingen: Ab Januar 2019 finden die Proben regelmässig am Mittwochabend statt, abwechslungsweise in Romanshorn oder Häggenchwil. Auskunft gibt Dirigentin Jeannette Jud, 071 870 04 46. Der Chor freut sich auf neue Stimmen. vocabella-chor.ch

Vocabella Romanshorn-Häggenchwil

Infoabend Gemeindereise 2019 nach England

Vom 30. Mai bis 9. Juni 2019 bietet die Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach eine Gemeindereise nach Nordengland (York und Lake District) an.

Um das detaillierte Reiseprogramm vorzustellen, gibt es am Montag, 3. Dezember, um 19.30 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus einen Informationsabend. Dazu sind Interessierte und diejenigen, die sich bereits angemeldet haben, herzlich eingeladen.

Der Chauffeur Hans-Martin Enz sowie die Reiseleiter Pfarrerin Martina Brendler und Gary Walton geben an diesem Abend Auskunft über den geplanten Ablauf der Reise und stehen für Fragen zur Verfügung. Anmelden kann man sich am Abend selbst oder auch online www.evangel-romanshorn.ch. Im Anschluss sind alle herzlich zu einem Apéro eingeladen.

*Evangelische Kirchgemeinde
Romanshorn-Salmsach*

«Un sacré imaginaire!»

Das Projekt «un sacré imaginaire!» – am Sonntag, 2. Dezember, 17 Uhr, in der Alten Kirche – ist inspiriert von der traditionellen Musik und den ländlichen Hymnen Amerikas. Eric Longworth hat diese Musik neu arrangiert und angereichert mit Elementen des Jazz und der Weltmusik.

Der amerikanische Cellist Eric Longworth hat nach einem Studium beim Cellisten Janos Starker zunächst eine klassische Karriere eingeschlagen. Das starke Interesse an fremden Kulturen und an der Improvisation führte dazu, dass er sich zunehmend eigenen Projekten widmete. Seit vielen Jahren in Südfrankreich lebend, ist er mit kreativen Ensembles wie dem «World Kora Trio» bekannt geworden, das afrikanische mit westlicher Musik verbindet.

Für das Projekt «un sacré imaginaire!» hat sich Longworth mit der Jazzharfenistin Julie Campiche und dem Oboisten Cédric Chatelain zusammengetan. Julie Campiche

war mit der Band «Orioxy» bereits vor fünf Jahren bei klangreich zu Gast. Heute zählt sie zu den bekanntesten Musikerinnen der Schweizer Jazzszene. Während Campiche mit ihrem Quartett elektronisch erweitert, avancierte Klangräume auslotet, ist sie zusammen mit Eric Longworth rein akustisch zu erleben. Cédric Chatelain schliesslich ist einer der wenigen Musiker, die auf der Oboe nicht nur klassisch spielen, sondern auch äusserst versiert improvisieren.

Musik voller poetischer Momente

Die reiche Erfahrung der Musiker lässt die verschiedenen Einflüsse aufs Schönste verschmelzen zu einer Musik voller poetischer Momente. Federnde Rhythmen, wunderschöne Melodielinien und überraschende Improvisationen erschaffen eine zauberhafte Atmosphäre, die wunderbar in die Adventszeit passt.

Infos & Reservation: www.klangreich.ch

Christian Brühwiler





Der grosse Christbaum ist im Hafen angekommen

Am 21. November nachmittags war es so weit: Die grosse Tanne an der Carl-Spitteler-Strasse 6 wurde gefällt und zum Hafen Romanshorn gefahren.

Das war eine grosse Herausforderung für die Verantwortlichen. Denn die Tanne hatte eine Länge von ca. 16 m, wog 3,5 t und hatte unten einen Durchmesser von 8 m. Doch dank des ausgezeichneten Zusammenspiels der Mit-

arbeiter des Spezialtransportunternehmens Welter-Furrer AG aus Wil, der Mitarbeiter des Werkhofes Romanshorn und des Projektleiters des Christbaumvereins Romanshorn lief alles reibungslos ab. Die Reckholdern-, die Schlossbergstrasse und die Kirchgasse wurden kurzzeitig gesperrt für den Spezialtransport. So kam die Tanne heil im Hafen an. Der untere Teil musste noch genau zugeschnitten werden,

dass er ins Fundament passte. So haben Mitarbeiter des EW und der Feuerwehr Romanshorn die Lichterketten montiert. Heute Abend werden die 6000 Lichtpunkte im Hafenbecken wunderschön erstrahlen. Allen Sponsoren ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung, besonders der Stadt Romanshorn.

*Christbaumverein Romanshorn
Dominik Lauchenauser*

Findungskommission präsentiert zwei Bewerber für Stadtpräsidium

Die überparteiliche Findungskommission Pro Romanshorn hat sich zum Ziel gesetzt, für die Stadtpräsidentenwahl vom 10. Februar 2019 eine Auswahl zu ermöglichen. Es freut sie ausserordentlich, dass sie zwei bestens geeignete Persönlichkeiten vorstellen kann, die für eine Kandidatur Stadtpräsidium zur Verfügung stehen.



Roger Martin

Roger Martin ist 50 Jahre alt, wohnt in Salmsach, ist verheiratet und Vater von zwei Kindern (15 / 18 Jahre). Nach einer Verwaltungslehre und umfangreichen Aus- und Weiterbildungen (Fachhochschule St. Gallen, Fachhochschule Vorarlberg und Fachhochschule Ostschweiz) ist er heute als Dozent an der Fachhochschule St. Gallen tätig



Turi Schallenberg

Turi Schallenberg ist 53 Jahre alt, wohnt in Bürglen TG, ist verheiratet und Vater von zwei Kindern (16 / 18 Jahre). Einer Erstausbildung als Elektromonteur folgten diverse Sprachaufenthalte und das Studium an der Höheren Fachschule für Sozialarbeit in Bern, und im Anschluss daran umfangreiche Weiterbildungen. Turi Schallenberg besitzt

jahrelange Verwaltungs- und Führungserfahrung, derzeit arbeitet er als Amtsleiter der Sozialen Dienste der Stadt Frauenfeld. Seit 13 Jahren politisiert er für die SP im Kantonsrat und präsidiert diesen aktuell. Zudem präsidierte er mehrere Jahre die Volksschulgemeinde Bürglen. Freizeit: Sport und diverse Freiwilligenprojekte.

Die Findungskommission hat beide Kandidaten einem aufwendigen Auswahlverfahren unterzogen und ist überzeugt, den Romanshornnerinnen und Romanshornern damit für die Wahl des Stadtpräsidenten eine echte Wahl zu ermöglichen. Wer die Bemühungen der Findungskommission unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen, dies auf unserer Homepage zu tun: www.proro.ch. Vielen Dank!

*Findungskommission Pro Romanshorn
Richard Bilgeri, Markus Bösch, Marina Bruggmann, Stefan Fässler, Hans Gächter, Walter Göldi, Aliye Gül, Christian Hug, Roland Hugentobler, Urs Köppel, Ruedi Meier, Paul Stark, Ulrich Weideli*

Fähig und motiviert – Tamara Wiedermann, CVP

Tamara Wiedermann kandidiert als Stadträtin der CVP für die Erneuerungswahlen vom 10. Februar 2019. Die Mittelschullehrerin und Mutter will sich für die Romanshornnerinnen und Romanshornner engagieren, sie ist sportbegeistert, kulturinteressiert und sozial. Persönlich kennenlernen kann man sie an der öffentlichen Parteiversammlung der CVP vom 11. Dezember.

Tamara Wiedermann hat Jahrgang 1970, ist Mittelschullehrerin für Französisch am Berufs- und Weiterbildungszentrum Wil-Uzwil, verheiratet und Mutter von 17-jährigen Zwillingen.

Seit 2013 lebt die Schweizerin mit spanischen Wurzeln, die in der Schweiz aufgewachsen ist und sämtliche Schulen in der Schweiz durchlaufen hat, in Romanshorn.

Ausschlaggebend für die Wahl des Wohnorts waren für sie und ihren Mann die wunderschöne Lage am See sowie die gute Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel.

Tamara Wiedermann schätzt auch die kulturellen Angebote in Romanshorn, insbesondere das Kino Roxy, und ist in Konzerten oder bei Aufführungen ebenfalls oft anzutreffen. Auch KulinArts lässt sie sich selten entgehen. Als freiwillige Helferin ist sie regelmässig im Einsatz für «Tischlein deck dich». Auf dem Fussballplatz war sie in den letzten Jahren häufig anzutreffen, nämlich immer dann, wenn ihre Söhne für den FC Romanshorn spielten. Inzwischen trainieren ihre Jungs bei den U18-Junioren beim FC St. Gallen.

Am 11. Dezember können Interessierte Tamara Wiedermann an der öffentlichen Parteiversammlung der CVP um 19.30 Uhr im Johannestreff («Treffli», kath. Pfarrei, Hafenstrasse 48a) persönlich kennenlernen.

Gleichzeitig werden sich auch die beiden neuen Kandidaten für das Stadtpräsidium, Turi Schallenberg und Roger Martin, vorstellen.



Tamara Wiedermann ist fähig und motiviert, sich für gute Lösungen in Romanshorn einzusetzen.

Vorstand CVP Romanshorn

PUBLIREPORTAGE

Raus aus dem Rückenschmerz

So schaffen Sie das auch! Mit dem grow chair werden Rückenschmerzen schnell bekämpft.

Wie wäre es, endlich keine Rückenschmerzen mehr zu haben? Einfach hinsetzen, zurücklehnen und entspannen. Wer sich wünscht, dass die Rückenschmerzen nachlassen, der sollte den grow chair unbedingt ausprobieren.

Wie funktioniert der grow?

Die Funktionsweise des grows basiert auf der anerkannten physikalischen Traktions- oder auch Extensionstherapie. Dabei erfolgt mithilfe dosierter Zugkraft eine sanfte, schmerzfreie Dehnung der Wirbelsäule. Die Wirbelkörper werden dadurch aktiv entlastet und der Druck auf die Bandscheiben wird nahezu gegen null reduziert. Bestehende Blockaden können sich nun lösen der Druck auf gereizte oder gar eingeklemmte und Nervenfasern lässt nach. Umliegende verspannte Muskulatur, verkürzte Bänder und Sehnen können wieder nachgeben und sich allmählich entkrampfen.

Werden Sie wieder gross!

In dieser entlasteten Position haben auch die Bandscheiben wieder die Möglichkeit, sich zu regenerieren, indem sie sich ausrei-

chend mit Flüssigkeit füllen. Nur so können sie ihre Stossdämpferfunktion optimal erfüllen. Durch die Anwendung des grows können Sie bis zu 2,5 Zentimeter «wachsen».

Aktuelle Studie bestätigt den Erfolg

Die positive Wirkung konnte anhand einer retrospektiven Studie wissenschaftlich bestätigt werden. Die Schmerzmessung wurde dazu nach der Visual Analogue Scale, einer wissenschaftlich anerkannten Methode für die Beurteilung der Intensität von Rückenschmerzen, vorgenommen.

Testen Sie jetzt den grow chair kostenlos bei Ihnen zu Hause oder bei uns in Sulgen.

KONTAKT

grow concept c/o EEM AG
Bädlistrasse 89, 8583 Sulgen
+41 71 644 70 70
info@growconcept.ch
www.growconcept.com





* * * * *



* * * * *

ROMANSHORNER CHLAUSMARKT

1. Dezember – 2. Dezember 2018

Laternenumzug
Samstag, 1. Dezember

Chlauseinzug und Sonntagsverkauf
Sonntag, 2. Dezember

Die Chläuse kommen nach Romanshorn

Wie jedes Jahr verzaubert die vorweihnachtliche Tradition die Stadt mit festlicher Stimmung und viel Herzlichkeit. Wenn am 1. und 2. Dezember die Kinder mit ihren Laternen sowie die Chläuse und Scheller mit ihren Treicheln unterwegs sind, dann ist Chlausmarkt in Romanshorn.

Leuchtende Laternen erhellen die Winterlandschaft und wärmen die Herzen von Besucherinnen und Besuchern. Die Kinder bringen auf ihrem Sternmarsch das Licht mit in die Innenstadt.

Begegnung und Gespräche

Der Licherumzug ist Auftakt zum Chlausmarkt und Einstimmung auf ein Wochenende der Begegnung und Vorfriede auf die Adventszeit. Sie treffen, Zeit haben und plaudern – das steht auch im Mittelpunkt, wenn die Fachgeschäfte am Samstagabend am X-MAS Streetfood-Market zu leckeren Köstlichkeiten und fetziger Musik der Band «Red Cube» einladen.

Stöbern und flanieren

Der Sonntag zeigt sich ebenfalls von der gemüt-

lichen Seite. Endlich hat man Zeit zum Flanieren und zum Stöbern. Gut möglich, dass man in einem der Fachgeschäfte oder an den liebevoll dekorierten Marktständen sogar das passende Weihnachtsgeschenk für seine Lieben findet.

Doch keine Sorge – auch wer beim vorweihnachtlichen Einkaufsbummel die Zeit vergisst, verpasst bestimmt nicht den Höhepunkt am Nachmittag. Von weit her ist der Klang der Treicheln zu hören, die den Einzug der Chläuse und Scheller um ca. 14.30 Uhr ankünden.



Sponsoren: **Ströbele**
Kommunikation
digitales und gedrucktes

HAFENSTADT  ROMANSHORN

Öffnungszeiten

	Marktstände	Fachgeschäfte	X-Mas Streetfood Market
Samstag, 1. Dezember		bis 16.00 Uhr	17.00 bis 21.00 Uhr
Sonntag, 2. Dezember	11.00 – 17.00 Uhr	11.00 bis 17.00 Uhr	



Freude bereiten mit persönlichen Geschenken

Weihnachten ist nicht mehr fern. Sich gegenseitig Freude bereiten mit auserlesenen Geschenken, hat noch immer Tradition. Um die Qual der Wahl zu erleichtern, wartet das Ströbele-Fachgeschäft mit ganz tollen Geschenkideen für unter den Tannenbaum auf.

Nicht nur zum Flanieren kommen Tausende an den Romanshorner Chlausmarkt. Sondern auch, um passende Geschenke für ihre Liebsten zu suchen. Genau für diese hat das Fachgeschäft spezielle Ideen parat: persönlich Bedrucktes. Neu im Sortiment sind Schreibunterlagen mit persönlichem Foto. Da macht Arbeiten grad doppelt Freude. Tassen, Mausmatten oder helle Textilien können mit Fotos nach eigener Wahl bedruckt

werden. Die Überraschung ist garantiert. Oder darf es für den «Chef de cuisine» eine Kochschürze mit dem Konterfei seiner Liebsten sein? Kein Problem. Im Fachgeschäft liegen Schürzen bereit, die nur darauf warten, bedruckt zu werden. Egal mit welchem Motiv.

Kalender 2019 mit eigenen Fotos

Wer kennt es nicht: Mit dem Smartphone werden Hunderte schönster Fotos und Selfies geknipst, die dann dort drinnen «verstauben». Warum nicht einen Kalender mit den schönen Motiven machen? Kalender mit eigenen Bildern aus den Ferien oder von einem Anlass sind hoch im Trend. Und als Weihnachtsgeschenk für Grosseltern oder Gotte und Götti geradezu ideal. So

können sie sich das ganze Jahr über freuen und Kalenderblatt um Kalenderblatt neue Bilder ihrer Enkel- oder Patenkinder sehen. Das Fachgeschäft-Team berät gerne.

Wie jedes Jahr, liegt auch ein Bildkalender mit Motiven des Romanshorner Fotografen Christoph Hablützel auf. Mit atemberaubenden Stimmungsbildern von Romanshorn.

Ströbele Kommunikation
 Alleestrasse 35
 8590 Romanshorn
 Telefon 071 466 70 50
 info@stroebele.ch
 stroebele.ch



CHLAUSMARKT ÖFFNUNGSZEITEN

SA 01.12.18 09.00 - 16.00 UHR
 SO 02.12.18 11.00 - 17.00 UHR
 SO 23.12.18 13.00 - 17.00 UHR

Alleestrasse 27 · 8590 Romanshorn
 MO - FR 09.30 - 18.30 UHR | SA 09.00-16.00 UHR

SEIT JAHRTAUSENDEN
BENUTZEN
MÄNNER
STEINE
 UM EIN FEUER ZU
ENTFACHEN

FRANZ
 SCHMUCKSTÜCKE



Adventssonntag

Sonntag 23. Dezember 2018
in unserem Blütenbistro

„Weihnachstraraa!
Geschichten und Musik um das
alljährliche... Traraa!“

16.00 - 17.00 Uhr | Kollekte

Wir freuen uns auf Sie.

Blumen Gschwend - Romanshorn
071 463 93 76



PrisMa

Kunst & Apparate Glasbläserei

*Psst....hesch gwüst...
Es git jetzt e Glasbläserei in
Romanshorn*

Matthias Wettstein, Schäflistr. 8, Romanshorn
078 815 99 06 www.prisma-kunsth Handwerk.ch



Persönliche Geschenke

Schenken Sie von Herzen –
mit Ihren liebsten Bildern und Worten

**Kalender &
bedruckte
Geschenke**

8590 Romanshorn
071 466 70 50
www.stroebele.ch

Ströbele
Kommunikation
digitales und gedrucktes



**ROMANSHORNER
CHLAUSMARKT**
1. Dezember – 2. Dezember 2018

Himmliches Geschenk bei Fashion Point

An diesem Adventssonntag wird jeder Einkauf mit einer Kundenkarte, welche bereits auf einer Seite abgestempelt wird, belohnt.

Dies bedeutet einen Wert von Fr. 25.–, den wir Ihnen gerne auf das reguläre Sortiment schenken. Kommen Sie doch am Sonntagsverkauf bei uns vorbei, denn wir freuen uns auf Sie. Geniessen Sie den unvergesslichen Sternenglanz in der Adventszeit.

Für die bevorstehenden Festtage und den Wechsel ins neue Jahr wünschen wir Ihnen schon heute alles Gute.

*Fashion Point, Alleestrasse 37, Romanshorn
Telefon 071 463 45 62*

Strahlende Kinderaugen bei «Stiefelisuche» und «Lichterumzug»

Die bei den Kleinen beliebte Stiefelisuche wird auch dieses Jahr stattfinden. Am 1. Dezember von 11.00 bis 16.00 Uhr werden die Mädchen und Buben ihre Stiefeli – gefüllt mit Süssigkeiten – in den Schaufenstern der Ladengeschäfte wiederfinden. Zum Lichterumzug am Samstag, 1. Dezember sind Gross und Klein herzlich eingeladen. Wer mit seiner Laterne am Sternmarsch teilnehmen möchte, findet sich um 17.00 Uhr an einem der drei Startpunkte ein; Zeller AG, Hubzelg oder Fabrikli Helg.

Diamonds are forever

Mit einem Diamanten sagt man(n) mehr als tausend Worte.

Lassen Sie funkelnde Kostbarkeiten für sich sprechen. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, einzigartigen Momenten eine schicke Form zu geben. Ein Schmuck-Geschenk von einem wertvollen Menschen hält Erinnerungen daran für immer fest. Diamanten sind unvergänglich und das glanzvollste Symbol für die Ewigkeit. Entdecken Sie in unserem Geschäft zeitlos schönen Diamantschmuck aus meisterhafter Handarbeit in stilvollen Designs.

*Franz Schmuckstücke, Bahnhofstr. 3, Romanshorn
Telefon 071 460 08 80, www.franzschmuck.ch*

Rothkehlchens Weihnachtszelt

Wie jedes Jahr begrüssen wir euch in unserem gemütlichen, beheizten Zelt. Bei leckeren Boden-seehnusperli, Bio-Angusburgern und ausgewählten Getränken könnt ihr euch zu tollen Klängen von Red Cube auf die Weihnachtszeit einstellen und gemütliche Stunden mit interessanten Gesprächen verbringen.

Es freuen sich Stefan Anja und ihr fleissiges Team

*Grünwerk & Rosenroth
Alleestrasse 36, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 00 32, www.rosenroth.ch*

PrisMa

Apparate & Kunsthandwerk Glasbläserei
Feuer und Flamme, Glasbläser aus Leidenschaft



Matthias Wettstein, einer der letzten Schweizer Glasbläser, zeigt das alte Handwerk vor Ort am Chlausmarkt Romanshorn.

Exklusive Öllämpfli für ein traumhaftes Lichtspiel, Gläser und Schnapsflaschen für einen speziellen Trinkgenuss. Fantasievolle Nüsslispendler oder mit Glasfedern einen Brief schreiben.

Und natürlich absolut neuartigen, trendigen Weihnachtsschmuck. Mal selber Glasbläser sein...

...chumm und probiers!

Samstag, 8.12.2018

Samstag, 15.12.2018

Samstag, 22.12.2018

*Matthias Wettstein
Schäflistrasse 8, 8590 Romanshorn, 078 815 99 06
www.prisma-kunsthandwerk.ch*

*Sonntags-
Verkauf*

IRENE TANNER
FASHION POINT

Am Sonntag, 2. Dezember,
von 11 bis 17 Uhr im Zentrum

Ein himmlisches Geschenk
VON

Fr. 25.–

Ihr Besuch freut uns.
Irene Tanner und ihr Team.

Alleestrasse 37 · 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 45 62

erwartet Sie an diesem
Adventssonntag.



Wir begrüssen Sie herzlich in
Rothkehlchens Weihnachtszelt

Samstag 01.12.18 von 16.00–21.30 Uhr!
Red Cube – die St.Galler Live-Band – Samstag ca. 19.00 Uhr
Sonntag 02.12.18 von 11.00–16.30 Uhr

Anja Roth & Stefan Studerus mit Team



Vorweihnachtszeit bei Blumen Gschwend

Das Blütenbistro im Blumenladen bietet mit Events eine genussvolle Vorweihnachtszeit. Der Dezember im speziellen Ambiente des Blütenbistros ist gespickt mit Überraschungen, auch an zwei Sonntagen. Entspannt geniessen und sich verwöhnen lassen ist angesagt. Speziell Freitags an den Lichter-Abenden, wo ein Kerzenmeer für Stimmung sorgt. So lässt sich das Wochenende gemütlich angehen.

Ein spezieller Anlass findet am Sonntag, 23. Dezember 2018 um 16 Uhr statt: «Weihnachts-tratara! Geschichten und Musik um das all-jährliche ...Trara!» Es machen «2famous» Musik, und Bertolt Specker liest Geschichten. Wir freuen uns, Sie im Blütenbistro und in unserem Blumenladen begrüßen und verwöhnen zu dürfen.

Öffnungszeiten:

Donnerstag, 19–22 Uhr
Freitag, 18.30–22 Uhr
Samstag, 8–16 Uhr

*Blumen Gschwend in Romanshorn
Hafenstrasse 6, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 93 76, www.blumengschwend.ch*



DALMI
MEINE MODE

**Herzlich willkommen zum
Chlausmarkt !**

2. Dezember, 11 - 17 Uhr
Glühwein, Kaffee und Guetzli

Ein Geschenk wartet auf Sie!

Zusätzlich offen:
montags 14 - 18 Uhr
Sonntag, 23.12.18, 13-17 h

10%



Ungeniert vorbeischaun!

Dalmi Mode
Bahnhofstr. 9, Romanshorn
www.dalmimode.ch
Mo 14-18 h, Sa 9-16 h
Di - Fr 9-12 h, 13.30-18.30 h



Advent bei Dalmi Mode

Wir laden Sie herzlich ein, bei uns fröhliche Ad-vents-momente ohne Stress zu erleben. Gerne servieren wir Ihnen Kaffee, Tee und Glühwein mit frisch gebackenen Weihnachtsguetzli. Wie immer ungeniert hereinschaun.

Die warmen Kollektionen für die kältere Jahreszeit sind vollständig da. Gerne zeigen wir Ihnen nebst unserer Wintermode auch tolle Geschenke für Ihre Lieben. Zum Beispiel ein festliches Hemd, eine warme Jacke, schöne Handschuhe mit Mütze, einen Schal, eine Tasche mit Portemonnaie von GUESS und vieles mehr. Bei uns können die Geschenke problemlos umgetauscht werden. Auch ganz beliebt sind die Dalmi-Gutscheine für die freie Auswahl. Auf Ihren Besuch freuen wir uns. Wir wünschen Ihnen einen fröhlichen Advent!
Ihre Nadine Tschumi und das Dalmi-Team

Zusätzliche Öffnungszeiten:

Montagnachmittag, 14 – 18 Uhr
Sonntag, 23. Dezember, 13 – 17 Uhr, ein Geschenk wartet auf Sie!

Dalmi Mode GmbH, Bahnhofstrasse 9, Romanshorn, Tel. 071 463 33 66, www.dalmimode.ch



Programm			
Stiefelisuiche	Sa., 1.12.	11.00–16.00 Uhr	Fachgeschäfte Romanshorn
«Lichterumzug»	Sa., 1.12.	17.00 Uhr	Besammlung mit eigener Laterne zum Sternmarsch in die Innenstadt an einem der drei Treffpunkte: Zeller AG, Hubzelg, Fabrikli Helg
X-Mas Streetfood Market	Sa., 1.12.	17.00–21.00 Uhr	Innenstadt, Rotkehlchens Weihnachtszelt
Live-Konzert Red Cube	Sa., 1.12.	ca. 19.00 Uhr	Rotkehlchens Weihnachtszelt
   			
Verkaufsoffener Sonntag mit Marktständen	So., 2.12	11.00–17.00 Uhr	Fachgeschäfte Romanshorn und Marktstände Innenstadt
Chlauseinzug mit Schellengruppe	So., 2.12	ab ca. 14.30 Uhr	Alleestrasse

- Die teilnehmenden Fachgeschäfte in Romanshorn** (in alphabetischer Reihenfolge)
- Brockenstube**, Alleestrasse 26
 - Claro-Weitladen**, Alleestrasse 44
 - Dalmi Mode**, Bahnhofstrasse 9
 - Fashion Point**, Alleestrasse 37
 - Franz Schmuckstücke**, Bahnhofstrasse 3
 - Max The Store**, Alleestrasse 25
 - Rosenroth**, Alleestrasse 36
 - Rothkehlchens Weihnachtszelt**, Alleestr./Rütistr.
 - Schiesser Outlet Store**, Alleestrasse 27
 - Sichtbar**, Alleestrasse 23
 - s'Lädeli**, Alleestrasse 33
 - Strick_in**, Alleestrasse 44
 - Ströbele Kommunikation**, Alleestrasse 35
 - Tragbar**, Alleestrasse 23
 - Wiener Kaffee Franzl GmbH**, Rütistrasse 2
 - Womentrends**, Bahnhofstrasse 3

Teilnehmer Marktstände (in alphabetischer Reihenfolge)

- Irene Ackermann / Plusport**, Weihnachtsguetzli, Konfi und Snacks
- Sandra Aemisegger**, Genähtes für Baby und Kinder
- Brigitte Ammon / Dornhof Gastronomie**, Deko und Geschenkartikel
- Stefan Bachmann / sunne beck Strassmann**, Thurgauer Produkte
- Tünde Bakai / Kreativ Geschenk Webshop**, Geschenkartikel
- Paul Bannwart**, Haus- und Landwirtschaftsartikel
- Agnes Barisic**, Weihnachtsdeko
- Nedaim Bilali**, Food
- Ulises + Janine Blatto**
- Irene Buchmann**, Schmuck aus Halbedelsteinen
- Miriam Burri**, alles im Kleinformat / Gestecke etc.
- Dario Fava**, Weihnachtsguetzli, Adventskränze
- Anita Frischknecht / Honig Manufaktur mis-Naturchind**, Honig
- Evelyne Gantenbein**, Selbstgenähtes
- Remo Hälg / Metzgerei Hälg**, Food
- Ursula Haltiner**, Senf, Essig, Kräuterprodukte
- Christoph Hintermann / Truong-Hintermann**, Sai Ceon Kitchen
- Claudia Hofer**, Romanshorne Wochenmarkt
- Claudia Jetter**, Schoggifrüchte etc.
- Brigitte Joho**, Magenbrot, Crêpe, Balone etc.
- Tamara Jud**
- Kammerlander Weinhandlung**, Weine
- Isabella Kappeler**, Mandala-Design
- Markus Kappeler / Feuerwehr-Verein Romanshorn**, Glühwein und Risotto
- Priska Koch**, Priskas Wunschfabrik
- Andreas Ludwig**, Datteln, Wein etc.
- Giovanni Machi**, Spielwaren
- Tanja Mahr / Wiener Kaffee Franzl**, Süssspeisen, Punsch, Gulaschsuppe
- Liaisan Mailk**
- Jesus Martin / Noelia Lopez Guillen**, Babysachen und vieles mehr

- Yvonne Meisslitzer**
- Erich Metzger, Ratgeber für Ernährung**, Beziehung, Gesundheit
- Angelika Milesi**, Weisses und rotes Glühwein, Würste
- Tiziana Miragliotta / Miradonis Beauty & Wellness**, Kosmetik- & Wellnessprodukte
- Jürgen Müller**, Fondue-Hot-Dog, Hot-Dog etc.
- Rachi Ngo**, Frühlingsrollen
- Regula Pignitter**, Strickwaren, Wolle etc.
- Laura Primerano**
- Peter Raschle**, Marroni
- Marcel Renold**, modische Textilien
- Eduard Rey**, Geschenkartikel
- Nicole Rissi**, Weihnachtsgeschenke
- Daniela Scherrer**, Tisch- und Türschmuck
- Susann Schönbach / Zeit zum Reisen GmbH**, Reisebüro
- Kerim Selmani**, Gerrys Bistro
- Tibor Simon**, Imbisswagen
- Lucie Sladkova**, Weihnachtsdeko
- Rosmarie Sommer**
- Susan Sonderegger**, Dekoartikel, Nussknacker
- Beatrice Steigmeier**, diverses Weihnachtsgebäck
- Meret Steiner**
- Martin Stucki**, Confiserie Manufaktur AG / Rahmtäfel...
- Barbara Thomann Rupper**, Barbaras Waffelkreationen
- Nandhini + Thusi Thuraisingam**, Frühlingsrollen indisch
- Vogel- und Naturschutz Romanshorn**, Infos und nachhaltige Geschenke
- Susanne von Büren / Fellnäthgruppe Romanshorn**, Fellnäth-Artikel
- Tanja Warger**, Glühwein und Punsch
- Matthias Wettstein / Pris Ma Glasbläserei**, Glasartikel
- Ernst und Regina Züllig**, Dörrfrüchte, Süssmost
- Regina Züllig / Landfrauen Romanshorn**, Kürbissuppe im Brötchen

Matters Kunst: Zu dritt interpretiert

Was Mani Matter einst allein und mit Gitarre auf die Bühne brachte, tat das Trio «Mattermania» gleich mehrstimmig und mit unbekümmertem Witz und Frische.

Vorweg: Das Bistro-Komitee schenkte den zahlreichen Besuchern einmal mehr einen beschwingten und den Mani-Matter-Fans zuweilen wohl auch einen überraschenden Abend. Das Trio «Mattermania» nahm mit seinem zweiten Programm die «Romanshörer» vollauf in Beschlag mit den altbekannten und nach wie vor tief sinnig-gültigen Liedern über den Eskimo, Noah, Bernhard Matter und Co. Und was es dann in den zwei Stunden auf die Bühne brachte, gereichte dem Berner Troubadour zur Ehre – und dem Trio selbst war der Applaus von Anfang an sicher. Wegen der Lieder und dank ihrer Präsenz.

Stark und frisch

Alle drei überzeugten mit einer witzigen Per-



formance und passenden und gleichwohl eigenwilligen Interpretationen des «Meisters der Gitarre» – insbesondere auch hinsichtlich der Musik: Ivo E. Roesch (Mänu) tat es mit Stimme und minimaler Perkussion, Gabriel Kramer (Mätü) desgleichen mit Gitarre, Mandoline und zweiter Stimme, und Simon Zürrer (Simu) mit Kontrabass und dritter Stimme. Und plötzlich wurden die ehemals beschaulich gesungenen und ebenso saitengezupften Lieder in die Moderne kapultiert, wenn «d' Chue vom Waldrand» im Jazzrhythmus das Bild verlässt oder «dr Zug nach Rorschach» im Rock'n'Roll-Stak-

kato rattert. So wurde die Reise in eine nahe musikalische Vergangenheit der Schweiz zur Fahrt in ein Heute, wo das Infragestellen von Kultur und gesellschaftlichen Übereinkünften – wie es Mani Matter getan hatte – durchaus noch und immer wieder gehört werden will. Was der eine früher eher leise angemahnt hatte, tat das Trio heute mit mehr Lautstärke – die in all diesen Liedern steckende Vehemenz, sich den Problemen und Geschichten zu stellen, wurde an diesem gelungenen und nichtsdestotrotz überaus unterhaltendem Abend genauso wie vor Jahrzehnten spürbar. *Markus Bösch*



Mani Matter wäre wohl von ihnen begeistert gewesen – die Bistro-Besucher genauso: Simon Zürrer (v. l.), Ivo E. Roesch und Gabriel Kramer. Fotos: Markus Bösch

Bunte Mitteilungen der evangelischen Kirchgemeinde

Das Konzert mit Andrew Bond beginnt morgen Samstag um 15.30 Uhr in der evangelischen Kirche. 55 Kinder beteiligen sich im Kinderchor und werden auf der Bühne mitsingen. Alle sind herzlich zum Konzert eingeladen. Es wird ein Eintritt erhoben.

Informationsabend Gemeindereise England

Am Montag, 3. Dezember, sind Interessierte und diejenigen, die sich bereits angemeldet haben, herzlich eingeladen, zur Vorstellung des detaillierten Reiseprogramms um 19.30 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus. Von 30. Mai bis 9. Juni 2019 bietet die Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach eine Gemeindereise nach Nordengland (York

und Lake District) an. Chauffeur Hans-Martin Enz sowie die beiden Reiseleiter, Pfarrerin Martina Brendler und Gary Walton, geben an diesem Abend Auskunft über den geplanten Ablauf der Reise und stehen für Fragen zur Verfügung.

Anmelden kann man sich am Abend selbst oder auch online unter www.evangel-romanshorn.ch. Im Anschluss sind alle zum Apéro eingeladen.

Weihnachtskrippe

Die Weihnachtskrippe steht ab morgen Samstag bereit. Sie kann tagsüber jederzeit besucht werden. Es liegen Karten mit Fotos der Krippe zum Kauf bereit. Zudem lädt das

Krippenteam zu einfachen Feiern ein jeweils von 16.30 bis 17 Uhr am 3., 5., 11., 14., 17. und 21. Dezember. Anschliessend wird die Gemeinschaft bei Kaffee oder Tee gepflegt. Niemand soll sich einsam fühlen im Advent.

Angebot «Glaube und Vernunft»

Das Angebot «Glaube und Vernunft» pausiert bis Sommer 2019. Pfarrerin Meret Engel, die ursprünglich die Gesprächsrunde eingeführt hat und zurzeit im Bildungsurlaub ist, wird nach ihrer Rückkehr das Angebot wieder ins Programm aufnehmen.

*Evangelische Kirchenvorsteherchaft
Romanshorn-Salmsach*

Adventskonzert mit Preisverleihung

Am Sonntag, 2. Dezember, um 18.30 Uhr lädt der Musikverein Romanshorn unter der Leitung von Roger Ender zum traditionellen Adventskonzert in die evangelische Kirche ein.

Als Gastverein dabei ist die Chorgemeinschaft Salmsach-Langrickenbach, unter der Leitung von Beatrix Opprecht. Der Chor wird begleitet durch den blinden Pianisten Arthur Hüberli. Eingebettet in dieses Konzert findet die Preisübergabe der Stephan-Jaeggi-Stiftung an den Preisträger 2018, Heini Fülleemann, Ehrenpräsident des Musikvereins Romanshorn, statt. Es ist die höchste Auszeichnung des Schweizer Blasmusikverbandes, die jedes Jahr an eine Persönlichkeit verliehen wird. Die Laudatio hält Valentin Bischof, Präsident des Schweizer Blasmusikverbandes. Alle sind eingeladen, sich auf die bevorstehende Weihnachtszeit mit musikalischen Klängen einstimmen zu lassen. Der Eintritt ist frei. Für eine freiwillige Kollekte zur Deckung der Unkosten dankt der Musikverein ganz herzlich. Auf viel Besuch freuen sich der Musikverein Romanshorn und die Chorgemeinschaft Salmsach-Langrickenbach.

Musikverein Romanshorn

Cup-Out der PIKES

Die PIKES scheinen den Cup-Fluch einfach nicht überwinden zu können, unterliegen im EZO der GDT Bellinzona knapp mit 1:2 Toren (0:2-0:0-1:0) und scheiden im Schweizer Eishockey-Cup erneut bereits in der zweiten Runde aus.

Die Geschichte des Spieles ist relativ schnell erzählt. Bereits nach sechs Minuten liegen die Hechte mit 0:2 im Rückstand. Zunächst erzielte Schena (5.) den Führungstreffer für die Tessiner in doppelter Überzahl, und nur wenig später (6.) erhöhte erneut Schena zum 2:0 für Bellinzona; die PIKES spielten dabei immer noch in Unterzahl. Trotz intensivsten Bemühungen der Oberthurgauer war der Anschlusstreffer durch L. Mathis (51.) das einzige Erfolgserlebnis der Hechte. Die PIKES scheiden damit einmal mehr bereits in einer sehr frühen Phase aus dem Cup-Wettbewerb aus. Eigentlich schade, denn gegen die GDT Bellinzona wäre durchaus mehr möglich gewesen.

Hansruedi Vonmoos

Gemeinsam ein Zeichen setzen

Die Ludothek, die Mütter- und Väterberatung, engagierte Frauen sowie die Fachstelle Integration haben am Tag der Kinderrechte (20. November) auf dem Spielplatz im Seepark mit einem Bewegungsparcours ein Zeichen für Kinderrechte gesetzt. Rund 80 Personen besuchten den Anlass und über 50 Kinder haben den Postenlauf mit viel Hingabe absolviert.

Eine umfassende Kinder- und Jugendförderung ist eine Querschnittsaufgabe. Kinderrechte gelten überall.

Kinderrechte in der Schweiz ein Luxusproblem?

Die politische und gesellschaftliche Entwicklung geht in eine beunruhigende Richtung. Bezugspersonen sind oft digitale Medien, der Druck in der Schule wächst immer weiter, der Jugendraum in Romanshorn wurde sistiert und junge Menschen sind im öffentlichen Raum oft nicht gerne gesehen. 9,4% der Kinder in der Schweiz von 0–17 Jahren leben laut

Unicef unter der Armutsgrenze. Rund 50% der Kinder werden körperlich bestraft oder psychisch unter Druck gesetzt, wenn sie den Erwartungen der Eltern nicht genügen oder Eltern überfordert sind.

Liebe statt Hiebe

Jedes Kind braucht Liebe, Geborgenheit, Fürsorge, Hilfe, Trost, Sicherheit, Nähe. Kurz, jemand, der auf das Kind aufpasst, es liebt und beschützt. Förderung von Kindern und Jugendlichen bedeutet, ihre Mitwirkung zu ermöglichen und sie – wo nötig – zu schützen. Allgemeine und frühe Förderung von Kindern und Jugendlichen, Stärkung ihrer Ressourcen und derjenigen ihres Umfelds sowie ein niederschwelliger Zugang für alle Kinder, Jugendlichen und Familien zu präventiven Angeboten sind besonders wichtig und tragen zum Schutz ihrer Unversehrtheit bei.

Ludothek Romanshorn



Plauschnachmittag

Über 60 Kinder vom zweiten Kindergarten bis zur sechsten Klasse trafen sich letzte Woche im evangelischen Kirchgemeindehaus zum Plauschnachmittag. Das Vorbereitungsteam hatte erneut ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Begonnen wurde der Nachmittag mit Liedern und einem Schattentheater. So lernten die Kinder die Geschichte der Moabiterin Ruth, wie sie im Alten Testament steht, kennen. Gemeinsam mit ihren Minileiterinnen und Minileitern besuchten sie anschliessend verschiedene Posten: Spiele, Basteln und Zvieri kamen gut an. Abschliessend vertieften die Kinder den Nachmittag in Diskussionsgruppen.

Sarah Fakhoury

Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

HC Romanshorn darf noch leise auf Finalrunde hoffen

Das Herren-1-Team des HC Romanshorn hält drei Runden vor Schluss der Qualifikation zumindest die theoretische Chance auf die Finalrunde am Leben. Dies dank eines 32:29-Heimsiegs vor 200 Zuschauern gegen den TV Appenzell.

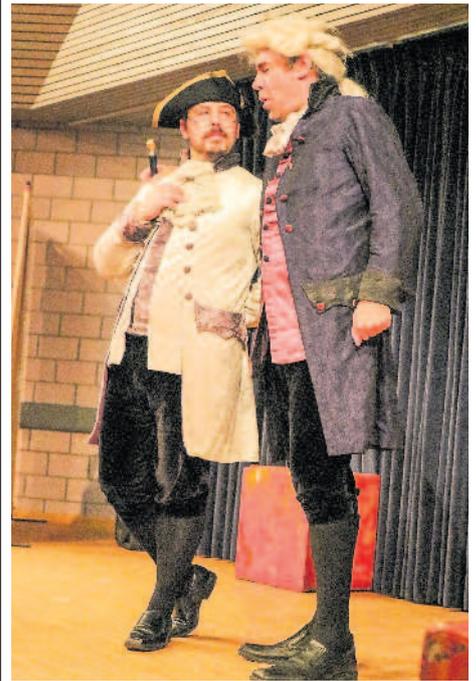
In einem während 60 Minuten ausgeglichenen Spiel haben in der ersten Halbzeit noch die Appenzeller die Oberhand – nach dem Seitenwechsel liegen die Vorteile eher auf Romanshorn Seite. Um mehr als drei Treffer kann sich aber keines der beiden Teams je absetzen. Dass die beiden Punkten am Ende in Romanshorn bleiben, hat der HCR vor allem Torhüter Lino Hafner zu verdanken, der mit 25 (!) Paraden und damit einer Abwehrquote von fast 50 Prozent zwei Top-Werte erreicht.

Er macht so den entscheidenden Unterschied in einer engen Partie aus. Dank des dritten Saisonsiegs liegen die Romanshorer in der 1. Liga weiterhin vier Zähler hinter dem für die Finalrunde erforderlichen vierten Platz. Um dieses Ziel doch noch zu erreichen, sind drei Siege gefordert, was angesichts des schwierigen Restprogramms allerdings eine happige Aufgabe ist.

HC Romanshorn – TV Appenzell 32:29 (16:17)

Romanshorn, Kantonsschule – 200 Zuschauer. Romanshorn: Diethelm (1 Parade), Hafner (25); Dünner (2), Häni (5/2), Nobel (5), Padula, Raggenbass (1), Rüegge, A. Risi (6), F. Risi (5), L. Risi (2), Sutton, Stark (6).

Christian Müller



Romeo and Juliet an der Kanti

Die Geschichte von Shakespeare um den zentralen Konflikt um Liebe und Tod ist bekannt: Am Mittwochnachmittag wurde sie an der Kanti gezeigt – neu inszeniert und in Englisch: Dritte und vierte Klassen kamen in den Genuss einer kraftvoll choreografierten Aufführung der «American Drama Group Europe» und «TNT Britain», die mit diesem Stück zurzeit in Deutschland auf Tormee sind. Mit einer einfachen Performance und einer Prise englischem Witz gelang es ihnen sehr schön, den Reichtum und die Tiefe dieses Stücks aufzuzeigen

Markus Bösch

Schulhaus Spitz wird saniert

Die Primarschulgemeinde Romanshorn kann das neuere Schulhaus Spitz sanieren und im Dachgeschoss ein Unterrichtszimmer für die Mittelstufen-Klasse einbauen. Die Stimmberechtigten stimmten dem Kredit von 1,31 Millionen Franken mit einem Ja-Stimmen-Anteil von 79,1 % zu. Die Stimmbeteiligung lag bei 41,2 %.

Von total 2663 eingegangenen Stimmzetteln waren 81 ungültig oder leer – womit die Zahl der massgebenden Stimmzettel bei 2582 lag. Von diesen enthielten 540 ein Nein und 2042 ein Ja, was einem Ja-Stimmen-Anteil von 79,1 % entspricht.

Die Primarschulbehörde freut sich über die deutliche Zustimmung zum Kredit und dankt den Schulbürgern für das Vertrauen und die Unterstützung.

Die geplante Sanierung des Schulhauses Spitz soll im Verlauf des Schuljahres 2019/20

erfolgen. Sie wird aus pädagogischer Sicht einen bedeutenden Mehrwert bringen – nicht zuletzt durch das Zusammenführen der beiden Spitzer-Klassen im gleichen Schulhaus. Gleichzeitig kann Romanshorn mit dieser Sanierung ein weiteres Mal davon profitieren, dass hier vor etwas über 100 Jahren viele stattliche Schulhäuser gebaut wurden: Die Schulgemeinde kommt immer wieder vergleichsweise günstig zu modernem Schulraum. Dies, weil die Investitionen pro Klasse bei Sanierungen deutlich geringer sind als bei nachhaltigen Schulhausneubauten. Müsste man neu bauen, so würden 1,3 Millionen Franken nur für eine Klasse ausreichen – bei der Sanierung mit Ausbau des Schulhauses Spitz bekommt man für den gleichen Preis das Doppelte.

PRIMARSCHUL
GEMEINDE  ROMANSHORN



Adventsstimmung am SVP-Stamm

Am Donnerstag, 6. Dezember, findet um 20 Uhr die Mitgliederversammlung im Restaurant Larix statt. Anschliessend wird der traditionelle vorweihnachtliche Nüssli-Stamm genossen. Wer Lust hat, die gemütliche Runde zu bereichern und die Gelegenheit zu nutzen, mit den SVP-Mitgliedern über das schon bald vergangene Jahr zu diskutieren, ist herzlich eingeladen. Der Vorstand freut sich, möglichst viele «Gesichter» zu treffen. Auch Nichtmitglieder sind ab 20.30 Uhr herzlich willkommen. SVP Romanshorn

Schallplattenbörse im Schulhaus Rebsamen

Am Sonntag, 9. Dezember, findet in der Aula des Schulhauses Rebsamen unter dem Patronat des Schallplattenclubs Romanshorn (SCR) die beliebte Bodensee-Schallplatten- und CD-Börse statt. Saalöffnung ist um 10 Uhr, die Börse dauert bis 17 Uhr.

Angeboten werden alle Musik-archivierenden Tonträger (Schallplatten, CDs, Tonbänder etc.), Musik-beschreibende Publikationen und Fachliteratur, Noten und Musikalien, Musikvideos und Musikfan-Souvenirs, Poster, Plattenspieler etc. Also alles, was das Musikliebhaber- oder Musikerherz so begehrt.

Wer kennt sie nicht, die schwarzen runden Dinger (Schallplatten genannt), die mit einem geeigneten Gerät (Plattenspieler genannt) abgespielt einen wunderschönen Ton erzeugen!

Musik auf Schallplatte

Die Technik hat sich weiterentwickelt, anstelle der Rille in der Platte sind es heute digitale Zeichen, die die Musik machen. Und die gute alte Schallplatte wurde verdrängt. Tatsache ist aber, dass Musik auf Schallplatte einfach etwas Schönes ist und dass es weltweit Sammler gibt, die mit viel Liebe die verschiedensten Musikstilrichtungen auf Schallplatte und auch schon auf CDs sammeln.

Hat jemand noch alte Schallplatten und will diese verkaufen? Sucht man noch Musik auf Schallplatte oder CD zu günstigen Preisen? Dann ist man an der Schallplattenbörse im Schulhaus Rebsamen an der richtigen Adresse. Auskunft erteilt gerne: Klaus Geering, SCR, 079 463 01 01 oder kgeering@bluewin.ch.

Schallplattenclub Romanshorn



Weihnachtliche Stimmung in Salmsach

Der Gemeinnützige Frauenverein Salmsach organisierte einen stimmigen Adventsmarkt in der Bergli-Halle. Nebst den selbst gemachten Adventsgestecken und -kränzen sowie Zöpfen und Brot der Mitglieder des organisierenden Vereins, boten zwölf weitere Aussteller aus Salmsach und Umgebung ihr Angebot aus frischen Produkten vom Bauernhof, Guetzi, Honig- sowie geräucherten Spezialitäten an. Aber auch eine grosse Auswahl an selbst gemachten und einzigarti-

gen Geschenkideen aus Glas, Gonis, Holz, Beton, Birkenrinde u. v. m. war zu finden. Weihnachtsgeschenke, aber auch für sich selbst wurde fleissig eingekauft. Während sich die Eltern in der Festwirtschaft verweilen konnten, tobten sich die Kids kreativ beim kostenlosen Basteln des Vereins Kinder & Jugend Salmsach und der Spielgruppe Muggestich aus. Ein gelungener Anlass für jedermann.

Conny David





Wasservogel-Exkursion mit Vogel- und Naturschutz

Der Vogel- und Naturschutz Romanshorn und Umgebung lädt am Sonntagnachmittag, 9. Dezember, zu einer Wasservogel-Exkursion ein. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr beim Fähranlegeplatz in Romanshorn.

Die neue Exkursionsleiterin Isabelle Pfäffli führt Interessierte zusammen mit der Wasservogelspezialistin Margie Koster entlang des Seeufers und zeigt ihnen die Vielfalt der winterlichen Wasservogelwelt. Die Gelegenheit für alle, wieder einmal vor Ort die vielleicht schon etwas in Vergessenheit geratenen

Vogelkenntnisse aufzufrischen, etwas Neues zu entdecken oder gar ein selteneres Vogelexemplar zu sichten.

Freude an der Natur

Man braucht dazu keine Vorkenntnisse! Die Freude, bei einem gemütlichen Sonntagsspaziergang draussen in der Natur etwas Schönes zu sehen und zu lernen, genügt. Jedermann ist herzlich eingeladen. Bitte warme Kleidung anziehen!

*Vogel- und Naturschutz
Romanshorn und Umgebung*

Textanzeige

Fit Gym / Turnen in Romanshorn (zwei Gruppen)

Im Fit Gym / Turnen von Pro Senectute Thurgau werden Beweglichkeit, Kraft, Ausdauer, Koordination und die Reaktions-schnelligkeit mit und ohne Musik trainiert. Nebst rhythmischen Übungen werden Spiele mit verschiedenen Geräten angeboten. Das Angebot ist den individuellen Bedürfnissen der Teilnehmenden angepasst. Erwachse-

nensportleiter/innen es leiten die Gruppen. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Es sind keinerlei Vorkenntnisse im Turnen nötig. Kosten: Fr. 8.– pro Lektion, mit Sport-Abonnement. Profitieren Sie von einer Schnupper- lektion.

Evang. KGH:

Montags von 14.00 bis 15.00 Uhr

Anmeldung & Leitung:

Heidi Müller, Tel. 071 646 04 55.

Evang. KGH:

Dienstags von 14.00 bis 15.00 Uhr.

Anmeldung & Leitung:

Doris Forster, Telefon 071 695 10 55.

Pro Senectute Thurgau

Dominik Linder

380-mal Freude bereiten

Die Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach hat sich auch dieses Jahr wieder an der schweizerischen Weihnachts-



päckli-Aktion für Osteuropa beteiligt. Während zweier Wochen konnten im Sekretariat standardisierte Päckli entweder für Kinder oder Erwachsene abgegeben werden. Am Samstag, 17. November, fand zum dritten Mal der grosse Sammeltag in der Hubzelg statt. Mit riesigem Eifer verpackten mehr als 35 Erwachsene und Teenager den ganzen Tag über das, was die Spender gemäss den abgegebenen Einkaufslisten zusätzlich eingekauft hatten. Insgesamt kamen an diesem Tag 291 Päckli zusammen. Am Schluss der beiden Aktionswochen konnten der christlichen Ostmission 380 Weihnachtspakete übergeben werden, die Kindern, armen Familien, einsamen Senioren oder Menschen mit einer Behinderung in Albanien, Bulgarien, Moldawien, Rumänien, Serbien, der Ukraine und Weissrussland zugutekommen.

*Evangelische Kirchgemeinde
Romanshorn-Salmsach*

Dä Chlaus und dä Schmutzli chömed

6. Dezember, Samichlaustag: Das muss gefeiert werden! Um 17 Uhr beginnt in und um die Kirche Salmsach die grosse Samichlausfeier. In der Kirche gibt es für Kinder eine stimmige Samichlausgeschichte mit Bildern ab Leinwand, umrahmt mit Samichlaus-Liedern. Bald taucht dann der Samichlaus mit dem Schmutzli auf: Was bringt er für Überraschungen mit? Für alle gibt Sternlisuppe mit Wienerli, Weihnachtsguetzli, Punsch und Glühwein. Herzlich laden dazu ein der Verein Kinder & Jugend Salmsach KJS und die Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach.

*Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
Verein Kinder & Jugend Salmsach KJS*

Muss im Boden bleiben!

(TZ, 17.11. «Stürmische Zeiten für das Öl»)

Mit noch billigerem Öl bewirken Trump und Co. in ihrem kurzfristigen Irrwitz eine Verschärfung des Klimawandels: Das Gebot der Stunde verlangt im Gegenteil, dass das Öl im Boden bleibt, weil der Klimawandel jetzt schon weh tut.

Das machten die Fachleute auch an der schweizweiten Stopp-Armut-Konferenz in Winterthur klar: Zusammen mit mehreren Hundert Menschen aus christlichen Kreisen fragten sich der CEO der Alternativen Bank, ein SP-Nationalrat, eine ETH-Physikprofessorin und ein WWF-Klimafachmann, wie Klimagerechtigkeit erreicht werden kann. Zum Beispiel mit einem einfacheren und darum glücklicheren Leben (Schweizferien statt Ferienflug, Finger und Geld weg von fossiler Energie). Oder auch mit dem Ernstnehmen und Umsetzen der päpstlichen Enzyklika «Laudato si», sprich dem Engagement für den Schutz der Schöpfung. Die Ideen und Handlungsmöglichkeiten sind längst da: Wir sind jetzt dran.

Markus Bösch
Locherzelgstr. 22, 8590 Romanshorn

11. GV Romanshorne Lenz mit wichtigen Entscheiden

Auch im Frühling 2019 wird es einen Romanshorne Lenz geben! Das hat der Verein anlässlich seiner GV klar entschieden. Das Lenz-Team weigert sich, ins weit verbreitete Trauerlied des Lädelisterbens einzustimmen und möchte vielmehr auch in Zukunft mit einem abwechslungsreichen Programm zur Lebendigkeit und Attraktivität Romanshorns beitragen.

So findet der Lenz traditionsgemäss am letzten Sonntag im April statt, 2019 ist das der 28. April. Präsidentin Karin Ettliger legte dar, wie wichtig es sei, das Gute zu fokussieren. Verbesserungen seien vereinsintern im Bereich Arbeitsverteilung gewünscht, denn der Aufwand sei durch die Professionalisierung deutlich angewachsen. Kassier Andreas Eggart präsentierte die Erfolgsrechnung

2018, die leicht unter dem vergangenen Jahr liegt, was mit mehr Investitionen im Bereich Werbung erläutert wird. Sämtliche Vorschläge und auch die Rechnung 2018 wurden von den Anwesenden gutgeheissen.

Dankend verabschiedet wurde Christina Graziani, die über viele Jahre ein zuverlässiges Vorstandsmitglied war. Neu ins Team stösst Marcel Metzger (Pflanzplanung), der sich künftig der Stand-Planung annehmen wird. Sebastian Buck und Herbert Nafzger leiten weiterhin den Bereich Bau. Die Struktur ist also aufgegleist und wer Lust hat, mit anzupacken, darf sich gerne beim Vorstand melden. Gesucht werden Menschen, die sich in den Bereichen Administration, Sponsoring und Pressearbeit miteinbringen möchten.

Vorstand Romanshorne Lenz



Starke Stimmen

Zum Ewigkeitssonntag hatte die Projekt-Kantorei Romanshorn zur Abendmusik in die evangelische Kirche eingeladen: Unter der Leitung von Markus Meier brachten die Sängerinnen und Sänger Werke aus dem 19. Jahrhundert zur Aufführung. Der Chorgesang wurde von Hans-Jürg Meyer (Flöte), Marietta Bosshart (Oboe), Marina Massolin (Klarinette), Anna und Walter Bassetto (beide Fagott) sowie Gisela Stäheli an der Orgel massgeblich unterstützt. Mit ihrer starken Alt-Stimme trug zudem Anja Powischer (rechts) die «Vier ernsten Gesänge» von Johannes Brahms vor.

Markus Bösch

IG BTS erhält Gehör und schafft Aufmerksamkeit im Bundeshaus

Ein Teilerfolg für die Interessengemeinschaft BTS (IG BTS): Die Botschaft ist im Bundeshaus angekommen. Die Kommission für Verkehr und Fernmeldewesen (KVF) hat sich eingehend mit dem Thema befasst. Die sofortige Integration in die Nationalstrassenplanung STEP wurde zwar abgelehnt, aber das Projekt hat bei den Mitgliedern der Kommission Beachtung gefunden. Nun geht es darum, bei der nächsten Überarbeitung des STEP in die Planung aufgenommen zu werden.

Die Bodensee-Thurthalstrasse (BTS) soll rasch realisiert werden. Mit dieser Forderung richtete sich die IG BTS an die Mitglieder der Kommission für Verkehr und Fernmeldewesen (KVF). Sie stiess damit auf Verständnis. Es gelang den Vertretern der IG BTS, den Stadtpräsidenten Martin Salvisberg aus Amriswil und David H. Bon aus Romanshorn, verschiedene Kommissionsmitglieder zu überzeugen, das Anliegen als Vorstoss aufzunehmen. Dieser wurde dann aber trotz

guter Unterstützung abgelehnt. Damit steht der Einbau in den Zahlungskredit noch aus. «Wir wollten Aufmerksamkeit erzeugen und das ist uns gelungen. Unser Anliegen ist im Bundeshaus angekommen. Zuvor war die BTS weder auf der Liste noch sonst ein Thema», resümiert die IG BTS und wertet deshalb die Aktion als Erfolg.

Nachdem die direkte Aufnahme des Projektes in die Nationalstrassenplanung STEP noch nicht erfolgte, wird IG BTS ihre nächsten Handlungsschritte mit den beteiligten Nationalrätinnen und Nationalräten sowie dem Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau absprechen. «Aufgeben ist für die IG BTS keine Option. Es ist uns bewusst, dass viele Wünsche im Bundeshaus auf den Tisch gelangen. Gerade deshalb ist es wichtig, dranzubleiben, das wird in Bern durchaus verstanden. Wir setzen uns weiterhin mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln dafür ein, dass der Thurgau gehört wird.»

Region Oberthurgau

Sternsinger gesucht!

Sternsingen ist eine lebendige Tradition – auch in Romanshorn. Jedes Jahr gehen schweizweit über 10'000 Kinder um den 6. Januar Sternsingen, segnen die Häuser und sammeln für Projekte in aller Welt, die Gleichaltrigen zugutekommen.

Einige Romanshornener Kinder waren im vergangenen Jahr als Sternsinger unterwegs. Weil der Brauch so wichtig ist und damit auch vielen Menschen nicht nur der Segen Gottes in die Häuser gebracht wird, sondern zugleich auch Freude über den Besuch der Sternsingerkinder sind alle Kinder eingeladen, auch bei der Sternsingeraktion 2019 mitzumachen.

Damit die Kindergruppen nicht allein losziehen müssen, freuen sich die Organisatoren

auch über Erwachsene, die gerne eine Gruppe begleiten möchten.

Folgende Termine sind zu beachten: Vorberbeitungsanlass am Donnerstag, 13. Dezember, 17.30 Uhr im Treffli, Zimmer Hermann (mit kleinem Imbiss); Sternsingerbesuche in der Pfarrei am Freitag, 4., und Samstag, 5. Januar 2019.

Sternsinger-Dankes-Gottesdienst

Am Samstag, 5. Januar 2019, findet um 17.30 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst ein Dreikönigskuchen-Essen statt. Anmeldungen für Sternsinger und Begleitpersonen bis 6. Dezember an: dominik.bucher@kathromanshorn.ch.

Katholisches Pfarramt St. Johannes



Filmprogramm

Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

First Man – Aufbruch zum Mond

Freitag, 30. November um 20:15 Uhr; Samstag, 8. Dezember um 20:15 Uhr; von Damien Chazelle mit Ryan Gosling, Claire Foy | USA 2018
Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12 Jahren | 141 Minuten

Der Vorname – und alles kommt auf den Tisch!

Samstag, 1. Dezember um 17:30 Uhr; von Sönke Wortmann mit Iris Berben, Florian David Fitz, Christoph Maria Herbst, Caroline Peters, Janina Uhe, Justus von Dohnányi | Deutschland 2018
Deutsch | ab 10 (14) Jahren | 91 Minuten

The Guilty – Hochspannung in der Notrufzentrale

Samstag, 1. Dezember um 20:15 Uhr; von Gustav Möller mit Jakob Cedergren | Dänemark 2018
Deutsch | ab 12 (16) Jahren | 85 Minuten

Wolkenbruch – die wunderliche Reise in die Arme einer Schickse

Sonntag, 2. Dezember um 14:30 Uhr, Angebot für Eltern: Betreuung der Kinder im Roxy-Hort
Anmeldung bis Freitagabend vor dem Film | Unkostenbeitrag pro Kind: Fr. 5.–.

Dienstag, 4. Dezember um 14:30 Uhr; KinoKaffee-Kuchen-Nachmittag. Donnerstag, 13. Dezember um 19:30 Uhr; Samstag, 15. Dezember um 17:30 Uhr; von Michael Steiner mit Joel Basman, Noémie Schmidt | Schweiz 2017

Deutsch/Jiddish | ab 6 (12) Jahren | 92 Minuten

Bohemian Rhapsody – nur seine Geschichte war noch aussergewöhnlicher als ihre Musik

Sonntag, 2. Dezember um 17:30 Uhr; Deutsch. Donnerstag, 6. Dezember um 19:30 Uhr; Originalversion mit d/f-Untertiteln; von Bryan Singer mit Rami Malek, Joseph Mazzello, Mike Myers | USA 2018
Originalversion mit d/f-Untertiteln und Deutsch | ab 8 (12) Jahren | 134 Minuten

Female Pleasure – Aufstand der Frauen

Dienstag, 4. Dezember um 19:30 Uhr; Mittwoch, 12. Dezember um 19:30 Uhr; Freitag, 14. Dezember um 09:00 Uhr; als Schulvorstellung sehr geeignet. Von Barbara Miller | Dokumentation | Schweiz 2018
Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12(14) Jahren | 101 Minuten

Sir – indische Liebesgeschichte

Mittwoch, 5. Dezember um 19:30 Uhr; von Rohena Gera mit Tillotama Shome, Vivek Gomber | Indien 2018
Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 0(12) Jahren | 99 Minuten



Roger Martin: Für ein menschliches Romanshorn

Roger Martin kandidiert als Stadtpräsident von Romanshorn. Der 50-jährige Wirtschaftsdozent sowie Unternehmens- und Gemeindeberater verfügt über Romanshorer Verwaltungserfahrung. Der Familienvater macht sich stark «für ein menschliches Romanshorn» und lässt sich am Romanshorer Chlausmarkt, 1./2. Dezember, gerne unkompliziert auf den Zahn fühlen.

Neun Jahre arbeitete Roger Martin als Leiter Dienstleistungsämter und Informatik auf der Gemeindeverwaltung Romanshorn. In dieser Fachbereichsverantwortung lernte er die Verwaltungsprozesse kennen, sammelte relevante Führungserfahrung und versah eine gewisse Scharnierfunktion zwischen der strategisch tätigen Behörde und den operativ Verantwortlichen: «Das ist im Blick auf das Stadtpräsidium ein wichtiger Aspekt – gerade im Zuge der Digitalisierung.» Eine vertrauensvolle Dialogkultur habe erste Priorität.

Nach Stationen in der Wirtschaft ist der Betriebswirtschaftler heute Wirtschaftsdozent und Berater an der Fachhochschule St. Gallen. Unternehmensführung und Personalma-

nagement sind seine Spezialgebiete. Seit 2003 ist er Präsident der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission seiner Wohngemeinde Salsmach und seit 2007 Vizepräsident der Primarschulgemeinde. Damit sammelte er ergänzende Erfahrung mit politischen Entscheidungs- und Umsetzungsmechanismen. Der verheiratete Vater von zwei Töchtern im Teenageralter ist sich bewusst, dass Romanshorn vor Herausforderungen steht – etwa bei der Raumplanung oder den Finanzen. Roger Martin ist überzeugt, dass er die nötigen betriebswirtschaftlichen Kompetenzen und die Finanzsensibilität mitbringt, um mit Verwaltung und Politik tragfähige Lösungen zu erarbeiten. Er ist derzeit parteilos und bezeichnet sich als bürgerlich. Wichtig sei ihm der Dialog mit der Wirtschaft und der Bevölkerung. Mit Romanshorn verbindet ihn überdies sein Hobby: Vor 25 Jahren war er Gründungsmitglied des ortsansässigen Baseballclubs «Submarines», dessen Nationalliga-B-Team er nach wie vor präsidiert.

*Wahlplanungsgruppe Stadtpräsidium
Roger Martin*



Roger Martin kandidiert am 10. Februar 2019 als Stadtpräsident von Romanshorn.



Freitag, 30. November: 16.30 Uhr, Fritigshüsli. 19.30 Uhr, Teenie

Samstag, 01. Dezember: 15.30 Uhr, Konzert mit Andrew Bond.

Sonntag, 02. Dezember: 09.30 Uhr, Gottesdienst zum 1. Advent in Salsmach mit Pfrn. Martina, **Brendler. Anschl. Kirchenkaffee.** 19.00 Uhr, Konzert Musikverein Romanshorn

Montag, 03. Dezember: 10.00 Uhr, Gespräch über der Bibel. 16.30 Uhr, Advent bei der Krippe (mit Jodel). 19.30 Uhr, Informationsabend zur Gemeinereise, im KGH

Dienstag, 04. Dezember: 19.30 Uhr, Gesprächskreis «Glaube & Vernunft». 19.45 Uhr, Probe Kirchenchor

Mittwoch, 05. Dezember: 16.30 Uhr, Advent bei der Krippe

Donnerstag, 06. Dezember: 09.00 Uhr, Frauezmorge, Gemeindestube Salsmach. 14.00 Uhr, Gemeindegebet. 17.00 Uhr, Samichlaus-Feier, Kirche Salsmach. Anschl. Sternensuppe, Wienerli, Punsch. 19.30 Uhr, TaC-Talk and Comments.

Weitere Angaben: www.evang-romanshorn.ch



Samstag, 1. Dezember

09.30 Uhr, Chrabbelfiir im Johannestreff
17.30 Uhr, Gottesdienst mit Gitarrenmusik
17.45 Uhr, Santa Messa in der Alten Kirche

Sonntag, 2. Dezember

10.15 Uhr, Gottesdienst mit Gitarrenmusik, anschliessend Apéro im Pfarreiheim

Weitere Angaben: www.kathromanshorn.ch



KIRCHE IM REBGARTEN

Freitag, 30. November:

12.00 Uhr, 24-Stundengebet.

Sonntag, 2. Dezember:

09.45 Uhr, Kidstreff.
10.00 Uhr, Gottesdienst mit M. Maag.
18.00 Uhr, DEPO3-Gottesdienst junge Erwachsene.

Donnerstag, 6. Dezember:

09.15 Uhr, Eltern-Kind-Treff.
15.00 Uhr, Bibelstunde

Weitere Angaben: www.rebgarten.ch

Kirchliche Veranstaltungen



Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 2. Dezember

10.00 Uhr, Gottesdienst (1. Advent), Kinderprogramm

Weitere Angaben: www.emk-romanshorn.ch



**Freikirche der
Siebenten-Tags-Adventisten™**

Samstag, 1. Dezember:

9.00 Uhr, Bibelgespräch; 10.25 Uhr, Predigt.

Mittwoch, 5. Dezember:

19.30 Uhr, Gebetsstunde.

Weitere Angaben:

<http://adventisten.ch>; <http://zukunft.live>

fctchurch

Sonntag, 2. Dezember

10.00 Uhr, Gottesdienst, Kinderprogramm

Dienstag, 4. Dezember

14.00 Uhr, Kaffeepause kreativ

Weitere Angaben: blog.fct.church

RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

Agenda Romanshorn Salmsach

30. November bis 9. Dezember 2018

Wochenmarkt: Jeden Freitag, 8.00–11.00 Uhr, Allee-/Rislenstrasse

Ausleihzeiten Gemeindebibliothek

Dienstag	14.00–18.00 Uhr
Mittwoch	14.00–18.00 Uhr
Freitag	09.00–11.00, 14.00–18.00 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr

Ausleihzeiten Ludothek

Dienstag	15.30–17.30 Uhr
Freitag	15.30–17.30 Uhr
Samstag	10.00–12.00 Uhr

Während der Schulferien nur samstags.

Museum am Hafen: Sonntag, 14.00–17.00 Uhr

autobau Erlebniswelt: Mittwoch, 16.00–20.00 Uhr, Sonntag, 10.00–17.00 Uhr.

Sozialer Flohmarkt: Sternenstrasse 3, Freitag, 17.00–19.00 Uhr, und Samstag, 10.00–12.00 Uhr

Dauerausstellung Ludwig Demarmels (1917–1992):

Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Tel. 071 463 18 11, Atelier-Galerie Demarmels, Amriswilerstrasse 44

Computeria:

jeden Montag von 8.45–11.00 Uhr, in der Jugendherberge, Mehrzweckgebäude, Senioren helfen Senioren

Kinderkleiderbörse, Bahnhofstrasse 45

Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag, 14.00–18.30 Uhr. Jeden ersten Samstag im Monat von 9.00–13.00 Uhr.

Fotoausstellung Christof Hablützel

Bis Sonntag, 2. Dezember, Fischerhäuser, Mittlere Gasse 11
Öffnungszeiten: Freitag 17–22 Uhr, Samstag 10–12 Uhr.

Feuerabend nur für Männer, jeden letzten Freitag des Monats ab 19.30 Uhr bis open end, Feuerplatz Salmsacher Bucht.

Filmprogramm: s. ROXY, S. 25

Freitag, 30. November

- Modeplausch, Schützenstube, Romanshorn, Modeplausch Christina Honsell
- 9.00–17.00 Uhr, offenes Kranzen, kath. Pfarreiheim, kath. Pfarrei
- 17.30–22.00 Uhr, Schlemmerabend, Mittlere Gasse 11, Fischerhäuser
- 20.30–20.30 Uhr, Corretto, Restaurant Panem, Panem's Friday Night Music

Samstag, 1. Dezember

- Modeplausch, Schützenstube, Romanshorn, Modeplausch Christina Honsell
- 9.30 Uhr, Chrabbelfiir: «Der kleine Igel und . . .», Johannestreff, Hafenstr. 48a, kath. Pfarrei
- 10.00–16.00 Uhr, Tag der offenen Tür – TKB Romanshorn, Hubzelg, Thurgauer Kantonalbank

- 10.45–21.30 Uhr, Handballmeisterschafts-Heimrunde mit Festwirtschaft, Kantihalle, Handballclub Romanshorn
- 17.00–22.00 Uhr, Fotoausstellung Christof Hablützel, Fischerhäuser
- 18.30 Uhr, Adventsverkauf, Foyer der kath. Kirche, kath. Pfarrei

Sonntag, 2. Dezember

- Modeplausch, Schützenstube, Romanshorn, Modeplausch Christina Honsell
- 9.00–16.15 Uhr, Handballspieltag U13 mit Festwirtschaft, Kantihalle, Handballclub Romanshorn
- 9.45–13.10 Uhr, Sonntagsbrunch, Hafen, SBS Schifffahrt
- 11.00–17.00 Uhr, Chlausmarkt 2018, Stadtzentrum, Stadt Romanshorn
- 11.00–17.00 Uhr, Fotoausstellung Christof Hablützel, Fischerhäuser
- 11.15 Uhr, Adventsverkauf, Foyer der kath. Kirche, kath. Pfarrei
- 17.00–18.30 Uhr, «Un sacré imaginaire!», Alte Kirche, Christian Brühwiler GLM
- 18.30 Uhr, Musikverein Romanshorn, evangelische Kirche Romanshorn

Montag, 3. Dezember

- Modeplausch, Schützenstube, Romanshorn, Modeplausch Christina Honsell
- 14.00–15.00 Uhr, meditativer Kreistanz, kath. Pfarreiheim, kath. Pfarrei
- 14.30–16.00 Uhr, Spielnachmittag für Eltern mit Kindern, Ludothek, Alleestr. 43

Dienstag, 4. Dezember

- Modeplausch, Schützenstube, Romanshorn, Modeplausch Christina Honsell
- 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim, kath. Pfarrei
- 19.30 Uhr, Im Gespräch «Kämpfe gewinnen – Siege feiern!», Gesunde Gemeinde Salmsach

Mittwoch, 5. Dezember

- 6.00 Uhr, Rorate mit dem Kirchenchor, Alte Kirche, kath. Pfarrei
- 20.00 Uhr, Eishockey 1. Liga: PIKES vs. SC Herisau, EZO, PIKES EHC Oberthurgau 1965
- 20.00–23.00 Uhr, «Unartige Weihnachtsgeschichten», Restaurant Panem

Donnerstag, 6. Dezember

- Samichlausfeier mit Evang. Kirchgemeinde Salmsach-Romanshorn, Kinder & Jugend Salmsach
- 9.00 Uhr, Frauzemorge, Kirchgemeindestube Salmsach, Frauenverein Salmsach
- 14.00 Uhr, Gemeindegebet, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 14.00–16.00 Uhr, Senioren-Volkstanz, kath. Pfarreiheim, kath. Pfarrei

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

wenn der Compy spinnt! 079 4 600 700
TERRA IT – Fachhändler/Netzwerkspezialist
ferocom ag, Amriswilerstrasse 1, Verkauf
von Hard- und Software.
Laden offen: Di–Sa 9.00–13.00 Uhr

Schmerzen die Füsse?

Fussoase Romanshorn, M. 079 338 92 96.
Kosmetische und podologische Fusspflege.
Ich freue mich auf Ihren Besuch an der
Kastaudenstrasse 13d in Romanshorn.

Orchidee Kosmetik Heeb mit Eidg.Fachausweis,
Kastaudenstr. 4, 8590 Romanshorn,
Tel. 076 345 03 05

Weihnachts Aktion!!!

Damit Ihr Gesicht wieder strahlt. Intensive
Hyaluronbehandlung **statt 128.00 Fr. jetzt
nur 98.00 Fr. Inkl. Handmassage + Hand-
creme.** Gültig bis 31. Dezember 2018
Termin nach Vereinbarung

Mit viel Spass Englisch lernen in Romanshorn!
Anfänger, Auffrischer, Konversation,
Privatlektionen. See you soon! Call: Kirsi
Lindqvist, 079 667 20 02.

- 18.00 Uhr, Adventsfeier mit Nikolausbesuch, KAB, kath. Johannestreff, kath. Pfarrei
- 20.00 Uhr, DIANPAWA – Der SingleTreff um die 50, Restaurant Panem, Dianpawa
- 20.00–22.00 Uhr, Nüsslihöck, Restaurant Larix, SVP Romanshorn

Freitag, 7. Dezember

- 21.00–22.30 Uhr, Sportnacht, Turnhalle Reckholdern, Sportkoordination

Samstag, 8. Dezember

- 8.30–16.30 Uhr, Arbeits- und Besuchstag, Naturschutzgebiet a. d. Aach, Vogel- und Naturschutz R'horn
- 14.15–21.30 Uhr, Handballmeisterschafts-Heimrunde mit Festwirtschaft, Kantihalle, Handballclub Romanshorn
- 18.30 Uhr, 4. Romanshorer Weihnachtssingen, Hafenplattform, Roman Lopar
- 19.00–20.30 Uhr, Konzert Shanties & weihnachtliche Seemannslieder, Singing Sailors' Crew R'horn, Evang. Kirche Kesswil

Sonntag, 9. Dezember

- Adventsbar, Feuerwehrverein Salmsach
- 9.00–16.00 Uhr, Handball-Minispieltag mit Festwirtschaft, Kantihalle, Handballclub Romanshorn
- 9.45–13.10 Uhr, Sonntagsbrunch, Hafen, SBS Schifffahrt
- 10.15 Uhr, FaGoDi mit St. Nikolaus und 2.-Klässlern, kath. Kirche, kath. Pfarrei
- 13.30–15.30 Uhr, Wasservogellexkursion, Fähranlegeplatz, Vogel- und Naturschutz R'horn
- 15.00–17.00 Uhr, Sportnachmittag für alle!, Reckholdern-Turnhalle, Ludothek Romanshorn
- 19.30 Uhr, ökum. Taizé-Gebet, Alte Kirche, kath. Pfarrei

5-fach Cumulus

bei einem Einkauf ab CHF 50.–

Gültig vom 29. November bis 15. Dezember 2018 im Einkaufszentrum Hubzelg. Ausgenommen: Gebührensäcke und -marken, Vignetten, Depotgebühren, Servicedienstleistungen, Taxikarten, E-Loading, iTunes, SIM-Karten, Smartboxen, Gutscheine und Geschenkkarten. Pro Person nur ein Bon. Nicht kumulierbar mit anderen Vergünstigungen.

MIGROS



7 613432 118613

10 % Rabatt

auf das gesamte Sortiment
«Bestellen & Abholen»
bei einem Einkauf ab CHF 35.–

Gültig vom 29. November 2018 bis 12. Januar 2019 im Einkaufszentrum Hubzelg. Keine Barauszahlung. Nicht kumulierbar mit anderen Vergünstigungen.

MIGROS
Restaurant



7 613404 126189

CHF 20.– Rabatt

bei einem Einkauf ab CHF 100.–

Gültig vom 29. November bis 16. Dezember 2018 im Einkaufszentrum Hubzelg. Nicht kumulierbar mit anderen Vergünstigungen. Nicht gültig auf Reparaturen, Gutscheine und Partnerringe.

Rhomberg



3 ok.– energy drinks

für nur CHF 2.–
(Sorten classic und zero)

Gültig vom 29. November bis 16. Dezember 2018 im Einkaufszentrum Hubzelg. Solange Vorrat.

kiosk



2 050000 701290

CHF 10.– Rabatt

ab einem Einkauf von CHF 49.90

Gültig vom 29. November bis 31. Dezember 2018 im Einkaufszentrum Hubzelg. Ausgenommen: Geschenkkarten und bereits reduzierte Artikel. Pro Einkauf nur ein Gutschein einlösbar. Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen oder Rabatten.

VÖGELE SHOES



6575604900130400010000

10 % Rabatt

auf das gesamte Sortiment

Gültig vom 29. November bis 15. Dezember 2018 im Einkaufszentrum Hubzelg. Ausgenommen: Spirituosen, Bordeaux Grands Crus, Tabakwaren, Gebührensäcke/-marken, Vignetten, Gutscheine, Geschenkkarten, Bons und Mobile Voucher. Nicht kumulierbar mit anderen Vergünstigungen.

DENNER

20 % Rabatt

auf alle regulären Winterjacken

Gültig vom 29. November bis 15. Dezember 2018 im Einkaufszentrum Hubzelg. Keinen Eintrag in die Kundenkarte. Nicht kumulierbar mit anderen Vergünstigungen.

ROMANI men **ROMANI** women

hubzelg

EINKAUFSZENTRUM ROMANSHORN
www.hubzelg.ch

